

# wamit

Ausgabe 74 / März 2015



**Wasterkinger Mitteilungen**



Überbauung Hueb  
Foto: K. Gut

---

**DIE SEITE DES  
GEMEINDEPRÄSIDENTEN 4  
GEMEINDE 7  
THEMA 13  
SCHULE 15  
KIRCHE 21  
VEREINE 27  
ALLERLEI 50  
AGENDA 58**

---

**Redaktionskommission**

Enrico Brandenberger, Helga Gut,  
Werner Honegger, Peter Zuberbühler

**Redaktionsadresse**

Helga Gut, Stiegstrasse 189, 8195 Wasterkingen  
044 869 06 05, [wamit@bluewin.ch](mailto:wamit@bluewin.ch)

**Redaktionsschluss**

1. Mai 2015, nächste Ausgabe: 1. Juni 2015

**Auflage**

310 Exemplare, erscheint viermal jährlich  
(März, Juni, September, Dezember)

**Druck**

Druckbüro Rafz

## Liebe Wasterkingerinnen, liebe Wasterkinger

Das neue Jahr wurde von vielen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern beim traditionellen Neujahrsapéro im Dorfhuus gestartet.

Unterdessen hat sich ein bereits lebhaftes 2015 entwickelt. Einige Überraschungen haben nicht lange auf sich warten lassen, so hat der Euro-Wechselkurs gleich zum Jahresanfang einiges auf den Kopf gestellt. Die Nachwirkungen werden wohl nicht ausbleiben und die Herausforderungen in den verschiedenen Wirtschaftszweigen die es zu bewältigen gilt, werden nicht unerheblich sein. Dennoch scheint es nicht angebracht den Kopf hängen zu lassen... Zumal etliche Vertreter aus Wirtschaft und Politik sehr unterschiedlicher Ansicht darüber sind, wie sich die Sache auswirkt. Sicher ist; wohin uns die Reise führt ist ungewiss.

Wie bereits in den letzten Ausgaben erlaube ich mir an dieser Stelle einen kleinen Abriss aus den „laufenden Geschäften“ aufzugreifen. Dabei hoffe ich (und meine Kollegen) auf reges Interesse, dabei sind wir an positiven und auch kritischen Feedbacks interessiert.

### Gemeindeversammlung 4. Dezember 2014

Die Traktandenliste war umfangreich, die Geschäfte teils komplex. Jedoch konnten wir diesen intensiven Abend mit der Zustimmung zu allen Geschäften abschliessen. Das freut uns gleich doppelt, denn die Beteiligung mit 73 Stimmberechtigten und 6 Gästen war für unsere Verhältnisse sehr gross. Wie Sie verschiedenen Presseartikeln entnehmen konnten ist diese Beteiligung nicht nur für Wasterkingen, sondern auch für das gesamte Zürcher Unterland ein toller Wert. Der gesamte Gemeinderat hofft auch künftig auf Ihr zahlreiches Erscheinen. Dies können wir mit einem Versprechen verbinden, dass bestimmt nicht jede Versammlung so lange dauern wird wie diese vom 4. Dezember 2014. Besten Dank an dieser Stelle für Ihr „Sitzleder“!

### BZO, Ein- und Umzonungen

Sobald die gesetzliche Auflagefrist der Gemeindeversammlungs-Beschlüsse ab-

gelaufen ist, wird sich der Gemeinderat der nächsten Etappe in diesem „Projekt“ annehmen. Den Willen der Wasterkinger Stimmbevölkerung kennen wir nun zu diesem Themenblock, demnächst geht die Sache an die zuständigen Stellen im Kanton weiter. Wir werden uns für die „Wasterkinger-Sache“ sehr einsetzen, wissen jedoch schon heute, dass wir nicht zu jedem dieser Anliegen mit offenen Armen empfangen werden...

### Regionaler Busbahnhof

An der erwähnten Gemeindeversammlung wurde auch dieses Projekt gutgeheissen. Ebenso haben die Gemeindeversammlungen der Gemeinden Eglisau, Wil und Hüntwangen der Sache zugestimmt. Darüber sind wir sehr froh. Unterdessen wurden bereits die Arbeiten für den ausführenden Ingenieur, den Baumeister und den Sanitär vergeben. Dieses rasche Vorgehen wurde dadurch möglich, weil wir die Ausschreibung bereits vor den Gemeindeversammlungen an die Unternehmer gesendet hatten. Natürlich wurde die Ausführung an den Vorbehalt der Zustimmung aller beteiligten Gemeinden gebunden. Die nächsten Schritte sind eingeleitet. Die Bewilligungsphase hoffen wir unbeschadet zu überstehen, so dass wir im Dezember (rechtzeitig zum grossen Fahrplanwechsel 2015) den Busbahnhof in Betrieb nehmen können.

### KESB – in aller Munde

Der Jahreswechsel wurde für uns alle, auch wenn wir nicht direkt betroffen oder involviert waren, von einem traurigen Ereignis in Flaach überschattet. Die Fassungslosigkeit die sich nach diesem Ereignis bei vielen Menschen einstellte, schlug bald in „Aggression“ gegen die KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) um. Diese Geschehnisse nehmen wir zum Anlass und bestreiten damit das „Thema“ dieser Ausgabe. Bestimmt ist in diesem, vielleicht auch in anderen Fällen nicht alles optimal verlaufen. Die Frage stellt sich jedoch; was ist die Alternative und was ist daran „besser“. Der Gemeinderat Wasterkingen steht geschlossen hinter der Zusammenarbeit mit der KESB. Dies jedoch unter angezeigten, auch öffentlich diskutierten Anpassungen im Modus der Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gemeindebehörden. Schlussendlich sind wir alle auf eine reibungslose Arbeit in diesem Bereich angewiesen. Wir werden unser Möglichstes tun, um dies zu gewährleisten.

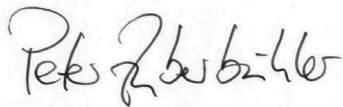
## Ausblick und Agenda

Wie immer finden Sie auf den letzten Seiten des „wamit“ die nächsten Termine und Veranstaltungen. Bestimmt erraten Sie worauf ich hinaus will... Richtig: die nächste Gemeindeversammlung wird am Donnerstag, 11. Juni 2015 stattfinden, wie immer ab 20.00 Uhr im Dorfhuus.

Bis dahin gibt es zahlreiche weitere Möglichkeiten wo Sie sich an Veranstaltungen in der näheren Umgebung verweilen oder treffen können. Die Vereine und andere Gastgeber freuen sich über alle Besucher und Unterstützer! Es lohnt sich bestimmt, prüfen Sie die Agenda des „wamit“, vielleicht hat es auch etwas für Sie dabei!

Für die verbleibenden Wintermonate wünsche ich Ihnen „Ski heil“ und falls Sie in der Region bleiben; gelegentlich ein paar Sonnenstrahlen! Schon bald geht es in Richtung Frühling wo der Garten und die damit verbundenen Grüngut-Entsorgungs-Container rufen. In diesem Jahr hat der Frühling eine doppelt schöne Seite; hoffentlich Sonnenschein und (das ist sicher) deutlich gesenkte Grüngut-Gebühren...

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und gutes Gelingen bei allem was in diesem Jahr ansteht!



## Aus dem Gemeindehaus

### Friedensrichter-Erneuerungswahl vom 8. März 2015

Gestützt auf die Wahlausschreibung vom 17. Oktober 2014 ist für die Erneuerungswahl des Friedensrichters der Gemeinde Wasterkingen innert Frist ein Wahlvorschlag eingegangen. Während der gesetzlichen 7-tägigen Nachfrist wurde kein weiterer Wahlvorschlag eingereicht. Deshalb kommt ein gedruckter Wahlvorschlag zum Einsatz. Vorgeschlagen ist:

Peter Lussi, 1953, Architekt/Projektleiter, wohnhaft Hauffäld 4, 8197 Rafz

**Wahlanleitung:** Bei gedruckten Wahlzetteln können Namen gestrichen und durch andere wählbare Personen ersetzt werden. Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, die ihren politischen Wohnsitz im Kanton Zürich hat. Diese muss auf Grund des Namens und weiterer Zusätze eindeutig bestimmbar sein. Der Wahlzettel muss durch die stimmberechtigte Person handschriftlich ausgefüllt und geändert werden. Der Wahlzettel darf nur so viele Namen enthalten, als Stellen zu besetzen sind.

### Gebühren

Mit Beschluss vom 9. Dezember 2014 hat der Gemeinderat eine Reduktion der Gebühren für die Grüngutentsorgung beschlossen. Ab 1. Januar 2015 gelten für die Gebührenmarken folgende Tarife:

660L	Container	pro Leerung Fr.	23.00	(bisher Fr. 31.00)
240L	Container	pro Leerung Fr.	9.50	(bisher Fr. 12.50)
140L	Container	pro Leerung Fr.	5.50	(bisher Fr. 7.50)
Bund		pro Stück	Fr. 3.00	(bisher Fr. 4.00)

Trotz der beschlossenen Gebührenreduktion erreichen wir im Bereich der Grüngutentsorgung vorläufig immer noch einen Kostendeckungsgrad bzw. eine Verursacherfinanzierung von 100%. Mit der vorhandenen Spezialfinanzierung (Reserve) könnte ein späterer Kostenanstieg im Grüngutentsorgungsbereich problemlos aufgefangen werden.

**Gebührenfakturierung:** Aufgrund der Ende Dezember versandten Gebührenrechnungen ergeben sich für das vergangene Rechnungsjahr folgende Erträge:

Gemeinde		
<b>Gebührenart</b>		<b>Ertrag Fr.</b>
<b>Wasserzins</b>		
Verkauf 30'053 m <sup>3</sup> à Fr. 1.70 (Vorjahr 30'269 m <sup>3</sup> )		51'090.10
Wasserzählermieten		6'120.00
Wohnungs- und Betriebsgrundgebühren		18'760.00
Pauschalen für öffentliche Brunnen/Anlagen und Hydranten		4'600.00
<b>Total</b>	<b>(VA 2014: Fr. 82'300)</b>	<b>80'570.10</b>
<b>Abwassergebühren</b>		
- nach Abwasseranfall, 27'920 m <sup>3</sup> à Fr. 1.40 (Vorjahr 28'248 m <sup>3</sup> )		39'088.00
- Abwasserpauschalen		350.00
- Flächengebühren Private		12'652.55
- Zuschläge für Dach-, Sicker-, Platzwassereinleitung, Regenwasser- nutzung		4'002.90
- Flächengebühren Gemeindestrassen		4'640.40
- Flächengebühren Staatsstrasse		354.60
<b>Total</b>	<b>(VA 2014: Fr. 63'000)</b>	<b>61'088.45</b>
<b>Abfall-Grundgebühren</b>		
79 Einpersonenhaushalte à Fr. 45.--		
172 Mehrpersonenhaushalte à Fr. 65.--		
2 Einpersonenhaushalte ausserhalb Siedlungsgebiet à Fr. 32.50		
7 Mehrpersonenhaushalte ausserhalb Siedlungsgebiet à Fr. 45.--		
<b>Total</b>	<b>(VA 2014: Fr.15'000)</b>	<b>15'137.50</b>
<b>Total Gebührenfakturierung</b>		<b>156'796.05</b>

## Steuerabrechnungen

- Abrechnungen über die **Staats- und Gemeindesteuern 2005 - 2013** (SR-Abrechnungen): Anteil Politische Gemeinde: 29'754.75 (Voranschlag Fr. 15'000)
- Jahresabrechnung über die **Staats- und Gemeindesteuern 2014**  
Diese zeigt eine einfache Steuer von brutto Fr. 986'080.00 (VA Fr. 920'000); daran partizipiert die Gemeinde nach Massgabe ihres Steuerfusses mit Fr. 414'153.60 (VA Fr. 386'400). Hinzu kommen Personalsteuern von Fr. 10'641.05 (VA Fr. 11'500). Das Total der **Steuerrestanzen** beträgt Fr. 359'610.75 (Anteil Politische Gemeinde Fr. 70'528.65).

Gemeinde	
• <b>Quellensteuerabrechnung</b> ; Anteil Politische Gemeinde Fr. 29'727.50 (VA Fr. 15'000)	
• Abrechnung über <b>aktive und passive Steuerauscheidungen</b> ; Anteil Politische Gemeinde aktive Fr. 0.00 (VA Fr. 1'000.00), passive - Fr. 5'173.60 (VA - Fr. 9'000)	
• Abrechnung über <b>Nachsteuern und Bussenverfahren</b> ; Anteil Politische Gemeinde Fr. 252.05 (VA Fr. 0.00)	
• Abrechnung über <b>pauschale Steueranrechnungen</b> ; Anteil Politische Gemeinde - Fr. 21.05 (VA - Fr. 50.00)	
<b>Grundstückgewinnsteuerertrag 2014</b>	<b>20'170.00</b>
Voranschlag 2014: Fr. 20'000	

## Weitere Bekanntmachungen

### Im Übrigen hat der Gemeinderat

- Gemeindepräsident Peter Zuberbühler in den Vereinsvorstand Umfahrung Eglisau abgeordnet
- als Delegierte in der Planungsgruppe Zürcher Unterland PZU und zugleich Vertreter im Fachgremium öffentlicher Personenverkehr wurden neu Gemeinderat Werner Honegger und Gemeindepräsident Peter Zuberbühler bestimmt
- den Mietvertrag für die Wohnhausliegenschaft Haldenstrasse 91 (Asylbewerberunterkunft) mit der Besitzerfamilie EG Johann Spühler sel. um weitere drei Jahre, d.h. bis Ende Januar 2018 verlängert
- drei Sozialhilfesuche (Neuaufnahmen) behandelt
- Walter Ulrich, Chrätzlistrasse 65, und Svenja Ulrich, Stockenstrasse 25, ins Bürgerrecht von Wasterkingen aufgenommen
- vier Bauabrechnungen genehmigt:
  - Belagsanierung Süesslerstrasse, Kosten Fr. 83'825.65 (Minderkosten Fr. 11'174.35)
  - Sanierung Stockenstrasse (Strassenbau, Wasserleitung und Bachleitung), Kosten Fr. 329'685.95 (Minderkosten Fr. 11'314.05)
  - Ersatz Meteorwasserableitung Oberdorfstrasse/Trottenweg, Kosten Fr. 57'183.55
  - Kanalisationssanierungen 2014 (Mischabwasserleitung Stocken- und Edelmannstrasse), Kosten Fr. 78'000.00 (Minderkosten 8'565.00)

## Einwohnerkontrolle

Der Einwohnerbestand betrug per 31. Januar 2015: **574 Personen**

<b>Stimmberechtigte Männer</b>	<b>202</b>
<b>Stimmberechtigte Frauen</b>	<b>215</b>
<b>Total Stimmberechtigte</b>	<b>417</b>
<b>Ref. Stimmberechtigte</b>	<b>254</b>
<b>Kath. Stimmberechtigte</b>	<b>67</b>
<b>Andere</b>	<b>96</b>

Aus Datenschutzgründen werden nur "Geschäftsfälle" publiziert, wozu die betroffenen Personen ihr Einverständnis gegeben haben.

In der Berichtsperiode sind **zugezogen**:

- 01.12.2014** Sperandio, Jennifer, zugezogen von 9434 Au SG
- 01.12.2014** Götz, Marcel, zugezogen von 9464 Lienz SG
- 01.12.2014** Neukom, Roman, zugezogen von 8187 Weiach ZH
- 01.12.2014** Kluser, Marina, zugezogen von 8187 Weiach ZH
- 01.01.2015** Chatagny, Mathieu-Daniel, zugez. von 8126 Zumikon ZH
- 01.01.2015** Sternath, Barbara, zugezogen von 8630 Rüti ZH

Im gleichen Zeitraum ist **weggezogen**:

- 15.11.2014** Thoma-Gätzi, Ursula, wegg. nach 8200 Schaffhausen SH

## Gratulation



### 80. Geburtstag

**10.03.2015** Rutschmann-Egger, Adelheid, Ausserdorfstrasse 5

Der Jubilarin wünschen wir von Herzen alles Gute!

*Einwohnerkontrolle Wasterkingen, Redaktionsteam und Gemeinderat*

## Einwohnerbestand per 31. Dezember 2014

nach Schweizer / Ausländerkategorie / Geschlecht

Aufenthalts-Titel	Total	Männer	Frauen	Davon Jugendliche (unter 20 J)
Schweizer	500	243	257	99
Aufenthalter EU/EFTA-Abk.	22	11	11	3
Aufenthalter Drittstaaten	12	5	7	5
Niedergelassene EU/EFTA-Abk.	20	13	7	6
Niedergelassene Drittstaaten	7	4	3	2
Kurzaufenthalter EU/EFTA-Abk.	4	1	3	2
Vorläufig Aufgenommene	3	1	2	1
<b>Total</b>	<b>568</b>	<b>278</b>	<b>290</b>	<b>118</b>

## Hundeabgabe 2015

Ab 1. Januar 2007 wird auf die Ausgabe von Hundekontrollmarken verzichtet, da diese mit der Einführung des Mikrochips ihre Bedeutung verloren haben.

Gemäss dem Gesetz über das Halten von Hunden ist die obligatorische Abgabe (Hundesteuer) jedoch immer noch bis spätestens Ende März zu entrichten. Den uns bekannten HundehalterInnen werden wir die Hundesteuer Anfang März in Rechnung stellen. Diese beträgt Fr. 130.-- für einen einzeln gehaltenen Hund; für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 180.--. Für verspätete Meldung pro Tier Fr. 40.--. Meldung HalterIn an ANIS durch Gemeinde Fr. 50.--.

Erreicht ein Hund das Alter von 3 Monaten nach dem 30. Juni, so ermässigt sich die Hundesteuer um die Hälfte.



**Wollen HundehalterInnen** von der Hundesteuer gemäss § 25 Hundegesetz (z.B. Diensthunde) befreit werden, müssen diese ein schriftliches Befreiungsgesuch, **zusammen mit den nötigen Unterlagen** (z.B. Bestätigung des Arbeitgebers), bei der Gemein-

## Gemeinde

deverwaltung einreichen.

Alle übrigen HundehalterInnen sind verpflichtet, ihre Hunde bis spätestens **31. März 2015** bei der Gemeinde anzumelden und die Hundesteuer zu bezahlen.

HundehalterInnen melden ihre Hunde, die **älter als 3 Monate** sind, **innert 10 Tagen** bei der Wohnsitzgemeinde an und geben die erforderlichen Angaben bekannt. Innert der gleichen Frist melden die HundehalterInnen der Gemeinde sowie der ANIS AG (Animal Identity Service AG, Bern, [www.anis.ch](http://www.anis.ch), Tel. 031 371 35 30), direkt:

- a. Namens- oder Adressänderung des/der HalterIn
- b. Halterwechsel
- c. Tod des Hundes



*Eine wunderschöne  
Frühlingszeit  
wünscht  
das Redaktionsteam*

## Thema

# Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

Als Folge der tragischen Vorkommnisse mit dem Tötungsdelikt an zwei Kindern in Flaach, sowie den Vorfällen in Hagenbuch und anderen Orten in der Schweiz, steht die KESB in der Kritik und ist in aller Munde. Doch was ist eigentlich die KESB und wie ist die noch junge Behörde organisiert.

Seit dem 1. Januar 2013 gibt es in der Schweiz keine Vormundschaftsbehörden mehr. Deren Aufgaben wurden von den regionalen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) übernommen.

Menschen können aus den verschiedensten Gründen nicht in der Lage sein, selbständig für ihr eigenes Wohl zu sorgen. Neben Kindern und Jugendlichen ist es auch manchen Erwachsenen nicht möglich, die für sie notwendige Hilfe in ihrer Umgebung oder bei privaten oder öffentlichen Beratungsstellen einzuholen. Beispielsweise wenn sie geistig behindert, psychisch beeinträchtigt oder schwer suchtkrank sind.

Das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht hat das Ziel, dass diese Menschen die notwendige Unterstützung erhalten. Nur wo einer Person die Fähigkeit zu selbständigem Handeln und Entscheiden fehlt, kann die KESB eine behördliche Massnahme errichten. Die Freiheit des Einzelnen darf nur soweit eingeschränkt werden, wie dies zu seinem Schutz und zur Gewährleistung eines menschenwürdigen Daseins notwendig ist.

Auch einem sozial schwierigen, unbeholfen oder überfordert wirkenden Mensch ist die seiner Fähigkeit zur Selbstbestimmung entsprechende Freiheit der Lebensgestaltung soweit wie möglich zu belassen.

Aufgabe der KESB ist es, das Wohl der schutz- und hilfebedürftigen Personen sicherzustellen.

Erfährt die KESB durch die betroffene Person selbst oder durch Angehörige, Nachbarn, Polizei oder von anderen Personen von einer Gefährdungssituation, klärt sie ab, wie geholfen werden kann. Nötigenfalls setzt die KESB einen Beistand ein, beispielsweise wenn eine betagte Person mit ihren finanziellen Angelegenheiten überfordert ist oder Eltern nicht in der Lage sind, sich genügend um ihre Kinder zu sorgen. In besonderen Fällen kann die Behörde die Unterbringung einer Person in einer psychiatrischen Anstalt oder in eine Institution anordnen.

Ein wesentliches Ziel des neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrechts ist die Professionalisierung der Behördenorganisation. Aus diesem Grund tritt an die Stelle einer Vielzahl von kommunalen Vormundschaftsbehörden die interdisziplinäre Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde. Auch will das neue Recht die Selbstbestimmung der betroffenen Personen fördern. An die Stelle der bisher eher starren Massnahmen wie Vormundschaft, Beiratschaft und Beistandschaft treten daher massgeschneiderte Beistandschaften, ausgestaltet gemäss den Bedürfnissen der Klientinnen und Klienten. Die Vertretungsrechte durch

## Thema

die Familie oder das soziale Umfeld werden klar geregelt. Der Rechtsschutz wird verbessert und bei fürsorgerischen Unterbringungen (bisher fürsorgerische Freiheitsentziehung) findet eine regelmässige behördliche Überprüfung statt.

Im Kanton Zürich haben sich die politischen Gemeinden zum Betrieb von insgesamt 13 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden zusammengeschlossen, entweder im Rahmen von Zweckverbänden oder im Anschluss an Sitzgemeinden. Die örtlichen Zuständigkeiten dieser sogenannten KESB-Kreise verlaufen meist gemäss den Bezirksgrenzen.

Eine KESB besteht aus mindestens drei Behördenmitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern. Sie entscheidet jeweils in dreiköpfigen Spruchkörpern. Bestimmte, weniger eingreifende Geschäfte können jedoch durch ein Einzelmitglied erledigt werden. Jedem Spruchkörper gehört mindestens je ein Mitglied der Fachrichtungen Recht und Soziale Arbeit mit mehrjähriger Berufserfahrung an. Zudem muss mindestens ein Behördenmitglied über eine Ausbildung in den Bereichen Pädagogik, Psychologie, Gesundheit oder Treuhandwesen verfügen. Bei der Behandlung der anfallenden Geschäfte wirken im Sekretariat

der Behörde Fachmitarbeitende aus den oben genannten Berufsgebieten zusammen mit kaufmännischen Mitarbeitenden mit. Insbesondere für Spezialaufgaben, wie Inventaraufnahmen, Vermögensanlage, Berichtsprüfung und Erbschaftsangelegenheiten stehen der Behörde spezialisierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung.

Für Wasterkingen ist die KESB Kreis Bülach Nord zuständig. Der KESB Kreis Bülach Nord setzt sich aus den folgenden Gemeinden zusammen: Bachenbülach, Bülach, Eglisau, Embrach, Freiensteinteußen, Hüntwangen, Glattfelden, Hochfelden, Höri, Lufingen, Oberembrach, Rafz, Rorbas, Wasterkingen, Wil, Winkel.

In einer Zwischenbilanz aus Fachsicht zieht das Gemeindeamt am 2. Dezember 2014 eine positive Bilanz. Sein Fazit: Die 13 KESB sind funktionsfähig und erfüllen ihren gesetzlichen Auftrag rechtskonform.

Herausforderung für die Zukunft wird es sein, die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Akteuren, insbesondere den Gemeinden, weiterzuentwickeln sowie die Kosten im Auge zu behalten.

*Patrick Wyss, Gemeinderat*



## Schule

# Schulgemeinde Unteres Rafzerfeld SUR

## Grusswort Schulpräsidentin

Ich freue mich Ihnen mitzuteilen, dass Ende Januar 2015 Frau Marcelle Guerra aus Wil in stiller Wahl in die Schulbehörde unserer Schule gewählt wurde. Wir begrüßen Frau Guerra herzlich in unserem Führungsteam und freuen uns sehr, in ihr eine motivierte und engagierte Person gefunden zu haben. In unserer primär auf das Individuum ausgerichteten schnelllebigen Gesellschaft, in welcher oft nur gerade das Hier und Jetzt zählt, ist es nicht selbstverständlich, Menschen zu finden, die bereit sind, einen Teil ihrer kostbaren Zeit aufzuwenden, um sich aktiv für andere, nämlich für unsere Schülerinnen und Schüler, zu engagieren.

Gerne erinnere ich Sie, dass ich seit

November 2014 jeweils am letzten Montag im Monat von 18:30 bis 19:30 Uhr auf der Schulverwaltung in der Sprechstunde der Präsidentin, für Sie als Ansprechpartnerin der SUR zur Verfügung stehe. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem informellen Austausch. Selbstverständlich können Sie mich bei Anliegen, Fragen und Problemen auch jederzeit per Email unter [a.rusconi@schule-ur.ch](mailto:a.rusconi@schule-ur.ch) kontaktieren. Ich freue mich auf viele anregende Gespräche.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen schöne und angenehm warme Frühlingstage, geniessen Sie die Jahreszeit, die alle Jahre wieder alles neu macht.

*Anne Rusconi, Präsidentin SUR*

## Vorstellung neue Schulpflegerin

### Marcelle Guerra

Mein Name ist Marcelle Guerra und ich bin 40 Jahre alt. Geboren und aufgewachsen bin ich im Berner Seeland. Nach meiner kaufmännischen Lehre bin ich ein Jahr lang mit einer internationalen Studentengruppe herumgereist. Nach meiner Rückkehr zog es mich in die Fliegerei, was mich in die Region Zürich-Flughafen brachte. Nach 10 Jahren als Flight Attendant, inzwischen hatte ich meinen Mann kennen-

gelernt, begann ich 2006 meine abenteuerliche Reise als Hausfrau und Mutter von mittlerweile drei Söhnen. 2007 zogen wir von Glattbrugg nach Wil, wo wir uns trotz sprachlicher Differenzen sehr wohl fühlen. Dank aktivem Mitwirken im Samariter- und Frauenturnverein sowie durch meine ehemalige Teilzeitanstellung im Volg Wil bin ich im Dorf gut integriert und vielen Mitbürgern bekannt.

## Schule

Zwei Katzen und ein Appenzeller-Mischling runden unsere Familie ab.

Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe in der Schulpflege. Sie ist für mich eine Herausforderung und die Mög-

lichkeit, mich für die Allgemeinheit einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen.

*Marcelle Guerra*



## Vorstellung Sachbearbeiterin Schulverwaltung

### Karin Scherrer



Seit Februar arbeite ich auf der Schulverwaltung mit einem Pensum von 30%. Bereits auf der ersten Fahrt zur Schule SUR habe ich gedacht: „Wow ist das schön hier!“ Der herzliche und unkomplizierte Empfang des Teams

haben mir den Einstieg ins Berufsleben nach 3 Jahren Pause leicht gemacht.

Ich absolvierte eine kaufmännische Lehre, arbeitete bei der Kantonspolizei Zürich als Polizeibeamtin bevor ich 10 Jahre im Personalbereich tätig war. Nebenbei absolvierte ich die 3-jährige Ausbildung

zur Kinesiologin, die ich kürzlich abschloss. Den Schulalltag kenne ich auch von der Elternseite her, da ich Mutter von zwei Buben und einem Pflegekind bin. Als aktiver Mensch unternehme ich gerne ausgedehnte Spaziergänge in der Natur mit meinem Hund. Tanzen ist ebenso eine Leidenschaft von mir sowie das Jassen. Am Abend führe ich mir am liebsten ein gutes Buch zu Gemüte.

Ich freue mich auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit und finde es eine spannende Herausforderung, Teil eines kleinen Teams und somit mitverantwortlich zu sein, damit die Verwaltung der Schule optimal funktioniert.

*Karin Scherrer*

## Schule

# Schulpflege Unteres Rafzerfeld

## Einschulung (Eintritt in den Kindergarten)

Der Kindergarten ist seit Sommer 2008 obligatorisch. Kinder, die **zwischen dem 16. Mai 2010 und dem 31. Mai 2011 geboren** sind, werden auf das Schuljahr 2015/16 schulpflichtig.

Eltern, deren Kinder schulpflichtig werden, erhalten vor den Sportferien das Anmeldeformular. Dieses muss bis **spätestens am 15. März 2015** der Schulverwaltung retourniert werden.

### Rückstellung

Eine Rückstellung von der Schulpflicht (Eintritt Kindergarten) kann erfolgen, wenn den zu erwartenden Schwierigkeiten im Kindergarten nicht mit sonderpädagogischen Massnahmen begegnet werden kann. Die Schulpflege entscheidet auf An-

trag der Eltern.

### Vorzeitige Einschulung

Eine vorzeitige Einschulung (Eintritt Kindergarten) auf Beginn des Schuljahres ist nur möglich, wenn dies der Entwicklungsstand des Kindes zulässt und das Kind bis zum 31. Juli das 4. Altersjahr vollendet hat. Für noch jüngere Kinder ist der vorzeitige Eintritt nicht möglich.

Eltern, die ihr Kind vorzeitig einschulen oder zurückstellen möchten, reichen bis 15. März 2015 ein begründetes Gesuch bei der Schulpflege Unteres Rafzerfeld ein.

Haben Sie Fragen? Diese beantwortet Ihnen gerne die Schulverwaltung während der Öffnungszeiten (044 869 90 40 [schulverwaltung@schule-ur.ch](mailto:schulverwaltung@schule-ur.ch)).

## Schulgemeindeversammlungen 2015

**Montag, 16. März 2015, 20:00 Uhr in der Aula Landbüel**

Ausserordentliche Schulgemeindeversammlung (überarbeiteter Voranschlag 2015)

**Montag, 1. Juni 2015, 20:00 Uhr in der Aula Landbüel**

Ordentliche Schulgemeindeversammlung (Rechnung 2014)

**Montag, 7. Dezember 2015, 20:00 Uhr in der Aula Landbüel**

Ordentliche Schulgemeindeversammlung (Voranschlag 2016)

Wir freuen uns, Sie an den Schulgemeindeversammlungen zu begrüssen.

*Schulpflege Unteres Rafzerfeld*

## Primarschule Wasterkingen

### Altersweihnacht 2014

Die diesjährige Altersweihnacht fand im Dorfhuus Wasterkingen statt. Wir spielten ein kurzes Theater vor und sangen im Chor verschiedene Weihnachtslieder. Der Chor bestand aus allen Kindern vom Schulhaus Wasterkingen.

Die Schülerinnen und Schüler von Wasterkingen und Hüntwangen wurden nach den Herbstferien in zwei Gruppen aufgeteilt: die Theatergruppe und die Bastelgruppe, die für das Bühnenbild und die Kulissen zuständig waren. Zusätzlich gab es eine Erzählerrolle, die Lilian Keller übernahm.

Das Weihnachtsspiel handelte von einem kleinen Esel, gespielt von Aaron Zuberbühler, der sich auf die Suche nach einem wundersamen Licht begab. Er erlebte auf seiner Reise viele Abenteuer und lernte viele andere Tiere kennen. Als er dann endlich zum wundersamen Licht

gefunden hatte, den Stern von Bethlehem, kamen auch schon Maria und Josef mit dem Jesuskind in der Krippe.

Wir hatten nicht viel Zeit zu üben, aber nutzten unsere Zeit in der Turnhalle, im Werkraum und im Dorfhuus, um uns bestmöglichst auf die Aufführung vorzubereiten. Zur Hauptprobe besuchten uns die 2. und 3. Klasse von Wil.

Die Beleuchtung, die Handhabung des Vorhangs sowie die verschiedenen Ansagen wurde den Kindern überlassen. Das Theater wurde sogar auf Video aufgenommen – wir sind jetzt schon gespannt, uns dieses anzusehen.

Wir würden uns freuen, Sie nächstes Mal wieder begrüßen zu dürfen.

Text geschrieben von:

*Delia Niedermann, Lilian Keller,  
Jonas Himstedt*



## Primarschule Wil

### Weihnachtsbasteln 2014

Am 09.12.2014 bastelten die Kinder der Primarschule Wil den ganzen Vormittag Weihnachtsgeschenke. Es gab 17 verschiedene Geschenke in den Zimmern der Schule Wil zu basteln. Unten sind ein paar Fotos von den 17 Bastel-Geschenken.



Sternenkette bei Jeannette Mock



Ton-Engel bei Dario Schaub

Zuckerdose bei  
Pascal Bachmann



Duftorange bei  
Aline Anliker



Fimoanhänger bei  
Simone Sigrist

## Schule



Zündholzschachtel  
bei Natascha Frey



Vogelhaus bei Barbara Müller



Windlicht bei Katrin Wisotzki

Die Kinder der Primarschule Wil bedanken sich  
bei den Eltern die mitgeholfen haben



Vinci  
Tharmarajah  
Chiara  
Abbondandolo

## Kirche

# Reformierte Kirchgemeinde

refwil-zh.ch

## Frühlingsfest

**Sonntag, 10. Mai ab 11.00 Uhr**, im Kirchgemeindehaus Hüntwangen,  
Vorderer Kirchweg 10  
zum Jubiläum von 200 Jahre mission21 mit „unverschämt viel Hoffnung“

### Programm

Um 11.00 Uhr Gottesdienst mit Gastreferent aus Basel

### Ab 12.00 Uhr:

- feines Mittagessen, Kaffeestube, süsse Köstlichkeiten
- MuPiCante - Musikgruppe mit Sabine Ledergerber, Rafz
- div. Verkaufs- und Marktstände mit Erzeugnissen von vielen Freiwilligen
- Preisverlosung
- Jugendparcours
- Kinder-Animation unter der Leitung von unserem Sozialdiakon
- ev. Gumpischloss
- u.v.m.

*Alle Besucher sind Teil des Programms.  
Jedes Gesicht zählt und wird fotografisch  
festgehalten für ein digitales Mosaikbild,  
welches aus allen Teilnehmenden des Jubi-  
läumsjahres von mission21 zusammenge-  
fügt wird: Wir Menschen als Hoffnungs-  
träger für eine friedliche Welt.*

Der Erlös geht dieses Jahr ganz an die mis-  
sion21. Die Arbeit dieses heute fortschritt-  
lichen und partnerschaftlichen Werkes  
wird Ihnen im Rahmen des Gottesdiens-  
tes vorgestellt.

Unsere beiden langjährigen Gemeindepro-  
jekte Ethos open hands / Pan y arte konn-  
ten für einmal grosszügig anders berück-  
sichtigt werden.



## Bereits arbeiten die Strickfrauen für das Frühlingsfest



## Veranstaltung der Kulturkommission im Winterhalbjahr 2014/2015

Sa 7. 3. 20.00 Uhr Kirche Wil  
„Hanneli-Musig“ Polka ma non troppo

## Senioren-Nachmittag

Do 12. 3. 14.00 Uhr im KGH Hüntwangen  
„Es geht au anderscht“ – Lustspiel mit dem  
Seniorentheater St. Gallen

## Kirchenchor Rafzerfeld, Öffentliche Auftritte

Kar'Fr 03. 4. 10.00 Uhr Gottesdienst in Wasterkingen  
So 24. 5. 09.30 Uhr Pfingstgottesdienst in Rafz  
So 31. 5. 10.15 Uhr Fest-Gottesdienst im Münster Schaffhausen

## Agenda

So	08.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wasterkingen
So	15.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wil
So	22.03.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst, Suppentag Mitwirkung: Fam. Ledergerber, Rafz	Hüntwangen
Palm'So	29.03.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Abendmahl Mitwirkung: Kinder 3.-Klass-Unti	Wil
Kar'Fr	03.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Mitwirkung: Kirchenchor Rafzerfeld	Wasterkingen
Sa	04.04.	20.00 Uhr	Osternacht	Wil
O'So	05.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und „Eiertütschen“	Wil
So	12.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Chilekafi	Wasterkingen
So	19.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wil
So	26.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Wasterkingen
Sa	02.05.	18.30 Uhr	Abendgottesdienst	Hüntwangen
So	10.05.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst Frühlingsfest	Hüntwangen
Do	14.05.	09.30 Uhr	Auffahrtsgottesdienst	Rafz
So	17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst Mitwirkung: Richard Schmid, Jazz	Wasterkingen
PfSo	24.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Wil
So	31.05.	11.00 Uhr	Bäl-Familiengottesdienst Mitwirkung: Alphornbläser Eglisau	Hüntwangen

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie monatlich auf der Gemeindeseite in „Reformiert“ sowie auf der Internet-Seite [www.refwil-zh.ch](http://www.refwil-zh.ch).



## Katholische Pfarrei Glattfelden-Eglisau-Rafz



### Gottesdienste

Sonntag, 1. März	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau mit Krankensalbung
Samstag, 7. März	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sonntag, 15. März	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst in Rafz
Sonntag, 22. März	11.00 Uhr	Ökum. Suppen Sonntag im Kirchgemeindehaus Hüntwangen
Palm'So, 29. März	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Palmweihe in Rafz
H'Don, 2. April	19.00 Uhr	Feierlicher Abendmahlsgottesdienst in Rafz
Kar'Fr, 3. April	10.00 Uhr 16.00 Uhr	Kreuzweg in Eglisau (ausgeführt von Jugendlichen) Karfreitagsliturgie in Eglisau
Osternacht, 4. April	17.00 Uhr 21.00 Uhr	Familiengottesdienst in Eglisau Feier der Osternacht in Rafz
Sonntag, 12. April	09.00/11.00 Uhr	Erstkommunion in Rafz
Samstag, 25. April	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 3. Mai	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Samstag, 9. Mai	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Muttertags-Gottesdienst in Eglisau Muttertagessen im Pfarreizentrum
Sonntag, 17. Mai	09.00/11.00 Uhr	Firmung in Rafz
Pfingsten, 24. Mai	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Eglisau
Sonntag, 31. Mai	10.00 Uhr	HGU-Abschlussgottesdienst

### Mitteilungen

#### Bibel-Lese

Dienstag, 10. März, 24. März, 7. April, 12. Mai	19.30 Uhr	im Pfarreizentrum Eglisau
Dienstag, 17. März	19.30 Uhr	GV des Kath. Frauenvereins Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld, im Pfarreizentrum

Mittwoch, 18. März	18.00 Uhr	Treffpunkt Zoo Zürich Besichtigung der Masoala-Halle Veranstalter: KBB
Mittwoch, 25. März	14.30 Uhr	Treffpunkt 60plus im KGH Rafz Thema: Dem Frieden eine Chance geben
Donnerstag, 21. Mai	20.00 Uhr	Vortrag: Trauern heisst Lieben Zentrum Casa Rafz, Veranstalter: KBB

Für genaue Angaben beachten Sie jeweils das Forum. Für Fragen, Tel. 044 867 21 21. Sie finden uns auch im Internet unter [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch).



## Katholischer Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld

### Was unternimmt der Verein im 2015?

#### Möchten Sie ab und zu:

- Mit anderen Frauen aller Altersstufen zusammen sein?
  - Andere Frauen mit ähnlichen Interessen kennen lernen?
  - Zusammen etwas unternehmen?
  - Sich gesellschaftlich, kulturell und vielleicht auch kirchlich engagieren?
- Dann sind Sie richtig im Katholischen Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld!

#### Was machen wir während dem Jahr?

Wir sind unterwegs miteinander: Auf

einer Tagesreise, an zwei interessanten Filmabenden usw. Auch unser Lottoabend ist jeweils äusserst lustig und erwähnenswert.

#### Fühlen Sie sich angesprochen?

Machen Sie mit!  
Kommen Sie an einen oder mehrere Anlässe, vielleicht zusammen mit einer Freundin, egal welcher Konfession.

Schnuppern Sie doch einfach einmal bei uns rein, wir würden uns riesig freuen!



## Kirche

### Jahresprogramm 2015

#### Miteneand-Gottesdienste:

Di	12.1./14.4./7.7./13.10.	in Eglisau
Di	10.2./12.5./18.8/10.11.	in Glattfelden
Di	10.3./9.6./15.9./8.12.	in Rafz

#### Atem- und Körperarbeit-Kurs mit Mia Lee:

Di-Fr	17. - 20.2. / 09-11 Uhr	im KGH in Rafz
Mo-Do	16. - 19.2. / 19-21 Uhr	im KGH in Rafz

Anmeldung/Auskünfte: Susanna Schedler, Tel. 044 869 23 17

Di	5. Mai	Maiandacht, 19 Uhr in Rafz
Do	11. Juni	Vereinsreise ganzer Tag Anmeld./Auskunft: Beatrice Tschirky Tel. 044 869 07 01
Mi	19. August	Sommerfilmabend mit Apéro im KGH-Rafz, 19:30 Uhr
Mo	26. Oktober	Lottoabend in KGH in Rafz, 19 Uhr
Mi	18. November	Besinnungsnachmittag mit dem kath. Frauenbund im KGZ-Eglisau, 14 bis 18 Uhr
Fr/Sa/So	4./5./6. Dez.	Der Samichlaus ist unterwegs für Familien und Vereine
Fr	4. Dezember	Rorate Messe in Eglisau
Di	8. Dezember	Adventsfenster in Rafz ab 18 Uhr
Fr	22. Jan. 2016	Winter-Filmabend im KGH in Rafz mit anschliess. Marroni-Essen, 19:30 Uhr
Di	15. März 2016	Generalversammlung im KGH-Rafz, 19:30 Uhr

Genauere Infos entnehmen Sie bitte dem Forum und dem Echo oder unter [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch). Auch unsere Präsidentin Irene Urech aus Rafz gibt Ihnen gerne weitere Informationen unter Tel. 044 869 23 42.

*Katrin Strässler*

## Vereine

### Militärschützenverein

Am Bächtelischiesen in Rafz nahmen 12 Schützinnen und Schützen vom MSV Wasterkingen teil, davon erhielten lediglich 5 eine Auszeichnung; Martin Spühler mit 90, Max Solci mit 87, Melanie Solci mit 82, Irène Schmidli mit 81 und Rico Brandenberger mit 78 Punkten. Die Gruppe Zentrumschmöcker erreichte den 56. und die Visierblinzler den 81. Rang von 141 Gruppen.

Am diesjährigen Neujahrsapéro, den einige Mitglieder vom Militärschiessverein organisierten, trafen sich ca. 80 Personen zum gemütlichen Jahresanfang bei Geträn-

Bächtelischiesens im unteren Rafzerfeld oblag dem MSV Wasterkingen. Es nahmen leider nur 29 Schützinnen und Schützen teil; 6 weniger als im Vorjahr. Die besten Resultate erreichten Andreas Pfister (95 Punkte) und Lorenz Meier (93 Punkte) vom SV Wil. Max Solci und Hansruedi Meier (91 Punkte) waren die Besten vom MSV Wasterkingen. Der Anlass wurde mit einem schmackhaften Abendessen in der Schützenstube gemütlich abgeschlossen.

Am Eidgenössischen Schützenfest im Wallis, welches der MSV Wasterkingen am



ken und feinem Gebäck im Dorfhuus.  
Die Durchführung des diesjährigen

letzten Juni-Wochenende 2015 besuchen  
wurden, wurden die Schiesszeiten wunschge-

## Vereine

mäss für den Montagvormittag zugeteilt.

Am 13. Februar findet die jährliche ordentliche Vereinsversammlung statt. Da dieses Mitteilungsblatt erst nach der Versammlung erscheinen wird, sei hier bereits erwähnt, dass Gesamterneuerungswahlen

(Vorstand, Revisoren, Fähnrich) stattfinden werden, wobei ein Vorstandsmitglied und ein Revisor zu ersetzen sind.

*Hansruedi Meier*  
Aktuar



## Agenda

### März

07./08./21. Frühlingsschiessen Schaffhausen  
14./15./21. Frühlingsschiessen Bülach  
14./15./21. Glattschiessen Höri

### April

06./11./12. Blauburgunderlandschiessen Wilchingen  
06./11./12. Schwabenkrieg-Erinnerungsschiessen Hallau  
24./25. 1. Mai-Gruppenschiessen Niederhasli  
24./25. Embracher Gruppenschiessen  
25. Zürcher Oberländer Maischiessen Ettenhausen

### Mai

01. 1. Mai-Gruppenschiessen Niederhasli  
01. Embracher Gruppenschiessen  
08. 1. Bundesübung Obligatorisch  
08./09. Zürcher Oberländer Maischiessen Ettenhausen  
16./17./30./31. Weinländer Sturmgewehrschiessen Trüllikon  
29. Eidgenössisches Feldschiessen Wasterkingen

### Juni

06. Eidgenössisches Feldschiessen Wasterkingen  
11./12./17.-19. Fyrabigschiessen Hochfelden  
13. Final der Gruppenmeisterschaft BSVB in Wallisellen  
28./29. Eidgenössisches Schützenfest im Wallis

## Vereine

### Landfrauen Wasterkingen

#### Adventsmarkt im Kerzenschein

Der Adventsmarkt in Wasterkingen fand im November 2014 das dritte Mal statt. Die Besucher kamen in Scharen trotz Regenwetter am Samstagabend, denn es hat sich bereits herumgesprochen, dass dieser vorweihnachtliche Markt nicht nur romantisch ist, sondern auch viele kleine Trouvaillen zu bieten hat - klein aber fein! Dies dank! dem Verein WA-KI-MO-KA, der diesen Anlass ins Leben gerufen hat und der sich zum Ziel gesetzt hat, nur Handgemachtes und nie an zwei Ständen das Gleiche anzubieten.

#### Sanftes Licht brachte warme Stimmung

Auch wir Landfrauen waren nun das dritte Mal mit Erfolg dabei. Viele kleine Laternen und Kerzen erhellten unsere Auslage und trugen viel zur urgemütlichen Stimmung bei. Entschleunigung pur, denn unsere Kunden mussten sich etwas mehr Zeit nehmen, um alle unsere feinen Produkte zu entdecken. Zöpfe, Brot, verschiedene Guetzli, Birrwegge und auch gebrannte Mandeln durften wir anbieten und das Angebotene ging weg wie warme Weggli, meist mit den Worten begleitet: „Oh fein von den Landfrauen!“ oder ab

und zu mit der Frage: „Seid ihr die von der Landfrauenküche, die vom Fernsehen?“, sind wir nicht - aber auch stolz eine Landfrau zu sein.

Wir konnten wiederum einen grossen Batzen der ländlichen Familienhilfe zukommen lassen, eine Herzenssache!

Den Landfrauen aus Wasterkingen und dem Bezirk Bülach ein grosses Dankeschön für Euren Einsatz!

#### Das nächste Mal steht bereits fest

Wir freuen uns auf den nächsten Adventsmarkt in Wasterkingen am

**13./14. November 2015.**

*Ariane Spühler*



## Trachtengruppe Rafzerfeld



### Heimatabend

Schon ist unser Heimatabend „Nei so öpis“ mit dem lustigen Theater in drei Akten der Theatergruppe Wil über die Bühne gegangen. Ein herzliches Dankeschön all unseren Gönnern, Spendern für die Tombola, Besuchern und allen, die in irgendeiner Weise zum guten Gelingen beigetragen haben!

Aber wer rastet, der rostet! Darum sind wir schon wieder an den Vorbereitungen für:

### 22. April 2015, Seniorennachmittag

14.00 Uhr, im Saal des Restaurant Sternen in Wil. Wir laden alle Senioren aus dem Rafzerfeld ein nach Wil in den Sternensaal zu kommen.

Um 14.00 Uhr begrüßen wir unsere Gäste mit einigen Liedern. Danach bleibt Zeit für das beliebte Wunschkonzert, Gespräche, und gerne verwöhnen wir alle mit einem feinen Desserbuffet.

Für eine Mitfahrgelegenheit nach Wil melden Sie sich bei unserer Präsidentin Ruth Meier, Tel. Nr. 044 867 11 19.

### Freude am Singen?

Also, höchste Zeit um bei uns mitzumachen! Wir proben immer am Montag von 20.15 bis 21.30 Uhr in der Aula vom Schulhaus Landbühl in Wil. Einfach mal vorbeikommen und mitsingen, ganz unverbindlich!

*Vreni Koch*

## Pistolclub Rafzerfeld

### 207 Schützen am Bächtelischiesen

Dieses Jahr absolvierten 207 Frauen und Männer das Programm, 12 mehr als im Vorjahr. Von unserem Verein beteiligten sich 18 Mitglieder am Schiessen. Die Rangliste wird nach Sport- und Ordonnanzpistole getrennt erstellt. Unser Bächtelischiesen wird, ohne Probeschüsse, kommandiert auf die Scheibe B-10 ausgetragen. Das Maximum beträgt 150 Punkte. Gute Resultate werden mit Bienenhonig oder Kranzkarten honoriert.

### Sportpistole

142 P Pfund Ruedi, SH-Randen

140 P Kapfer Gerrit,  
unser Vereinspräsident!

138 P Berner Markus, Amriswil

Ferner beste Schützen des PC Rafzerfeld:

130 P Schweizer Hans

128 P Ita Regula

127 P Ender Alfred

### Ordonnanzpistole

138 P Stark Franz, Glattfelden

137 P Kappeler Bruno, W-Veltheim

136 P Tschachler Andreas, Spreitenbach

Bester Schütze des PC Rafzerfeld:

119 P Egli Heini

### Besuchte Anlässe im Januar

Hilarischiesen Flurlingen: Hier glänzten wir nur auf Distanz 25 Meter: Fredi Ender (98 P), Fredel Graf und Hans Schweizer (je 97 P), sowie Regula Ita (94 P). Als einzige erhielt sie auch auf 50 Meter eine Auszeichnung.

Winterschiessen Schaffhausen: Von unseren sieben Mitgliedern erreichten Gerrit Kapfer (162 P) und Hans Schweizer (161 P) Kranzresultate.

### Kommende Schiessanlässe

Frühlingsschiessen Bülach:

14./15./21. März, [www.ps-buelach.ch](http://www.ps-buelach.ch)

Schwabenkrieg-Erinnerungsschiessen Hallau: 06./11./12 April, [www.schuetzenhallau.ch](http://www.schuetzenhallau.ch)

*Ruedi Fretz, Aktuar*

## Samariterverein

### Hüntwangen – Wil

Wir suchen immer noch Samariterlehrer oder Personen, die bereit sind die Ausbildung dazu zu absolvieren!

Wir würden uns auch sehr über neue Mitglieder freuen! Interessenten melden sich doch bitte bei unserer Vizepräsidentin, Katrin Strässler, Tel. 044 886 82 00 oder

bei Rosmarie Bachmann, 044 869 02 61.

### Rücktritte

Leider tritt Elisabeth Randello aus familiären Gründen als Präsidentin zurück. Sie behält aber das Amt als Postendienst-Verantwortliche. Dafür sind wir ihr dankbar, da sie

## Vereine

die grösste Erfahrung damit hat.

Elisabeth wir danken dir herzlich für die vielen Jahre im Dienste unseres Vereins insbesondere als Präsidentin!

Leider tritt auch Marianne Heller aus familiären Gründen aus unserem Verein aus. Marianne war lange in unserem Vorstand und hatte jahrelang den Crepe-Stand an der Wilemer Chilbi organisiert und betreut, wie auch für das leibliche Wohl beim Blutspenden gesorgt und noch v.m.

Marianne auch dir danken wir ganz herzlich für dein Engagement in unserem Verein und wünschen dir für die Zukunft alles Gute in bester Gesundheit.

### Möchten Sie etwas Sinnvolles in Ihrer Freizeit tun?

Kommen Sie und machen Sie bei uns mit! Gründe um bei den Samaritern mitzumachen!

- Aneignen von Erste-Hilfe-Wissen (ich weiss, was im Notfall zu tun ist)
- Selbsthilfe bei kleineren und grösseren Unfällen zu Hause

- Erste Hilfe bei Verkehrs- und Arbeitsunfällen
- Erweiterung der Sozialkompetenz
- Zusammenarbeit mit Behörden und Rettungsdiensten
- Gutes Vereinsklima, Geselligkeit, Teamwork u.v.m.

### Was wir so in unserem Verein noch Spezielles machen

Wir haben auch mehrmals im Jahr die Möglichkeit Vorträge zu besuchen, welche von Ärzten oder anderen Spezialisten gehalten werden, um uns über spezielle Themen wie der Gesundheit, das Alter usw. informieren zu lassen. Ausserdem bieten wir verschiedene interessante Kurse für Gross und Klein an.

Unsere **Übungen** finden einmal im Monat, jeweils an einem Montagabend, im alten Feuerwehrgebäude beim Kindergarten in Wil statt. Besuchen Sie uns unverbindlich und machen Sie sich ein eigenes Bild. Wir würden uns jedenfalls sehr darüber freuen!

## Jahresprogramm 2015

Mo. 16.2. Sturzgefahren	Mo. 16.3. Mumienfestival?
Mo. 20.4. Hereinspaziert und jetzt?	Mo. 18.5. Lagerungen/Aussenübung
Mo. 15.6. Unser roter Saft	Di. 30.6. Regio-Übung
Mo. 17.8. Übung mit Niederhasli	Mo. 21.9. Aussenübung
Mo. 19.10. Insekten u. deren Nachbarn	Mo. 16.11. Repetition immer gut
Fr. 4. oder 11.12. Gemütl. Jahreshöck	
Mo. 18.1.16 Übung ???	Fr. 22.1.16 VV

## Blutspenden

Auch beim Blutspenden sind wir immer dabei. Und diesem Zusammenhang möch-

ten wir uns bei allen Spendern herzlich bedanken. Denn Blut rettet Leben. Nächstes Mal vielleicht Ihres?!

## Vereine

**Daten:** Mittwoch, 15. April 2015 und Mittwoch, 2. Dezember 2015, jeweils 18.30 bis 20.00 Uhr im Schulhaus Landbühl in Wil.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Vize Katrin Strässler, Tel. 044 886 82 00 oder Ruth Ehrensperger, Tel. 044 869 20 70 gerne zu Verfügung.

### Schon 50 Mal Blut gespendet!!!



Ueli Grütter aus Wasterkingen hat schon 50 Mal Blut gespendet.

Wir möchten ihm ganz herzlich im Namen aller danken und hoffen, dass er uns noch lange als Spender treu bleibt und wünschen ihm weiterhin gute Gesundheit.

Wie schon im letzten Blatt angekündigt - haben wir uns für 2015 wieder einiges ganz

Spezielles für Sie einfallen lassen!!!

Nach riesigem Erfolg erneut **Kinderglobikurs** am 27. Mai 2015 und 23. September 2015, 13.30 – 17.30 Uhr im Schulhaus Landbühl, Wil, d.h. Erste Hilfe für Kleinkinder!

Dort können schon die Kleinsten, ab dem Kindergartenalter, altersgerechtes Verhalten mit 1. Hilfe spielerisch lernen. Z.B. Was kann ein Kind tun bei einer verletzten Person am Boden?

Was muss es machen bei einer Schürf- oder Schnittverletzung? Und vieles mehr!

Anmeldungen:

roman.taeschler@abc-samariter.ch

Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag von Fr. 25.- verlangt. Dafür erhält auch jedes Kind einen Samariterzvierli!

Nach dem grossen Erfolg auch wieder **Notfälle bei Kleinkindern** an 5 Abenden mit Denise Täschler:

- 1. Hilfe bei Säuglingen wie Beatmung, Bewusstlosenerlagerung, Beurteilung
- Blutstillung und Wundversorgung
- Zahnunfälle
- Zeckenstiche
- Pseudokrapp
- Erkältungen
- Medizinische Wickel
- Sicherheit im Auto etc.

Zum Abschluss erhalten Sie einen Ausweis über Ihr Können!

**Daten:** 20./27. Mai und 3./10./17. Juni 2015, 20 bis 22 Uhr in unserem Kurslokal im alten Feuerwehrgebäude beim Kindergarten Wil.

Fr. 120.-, resp. Fr. 180.- für Paare Anmeldung notwendig!

## Vereine

roman.taeschler@abc-samariter.ch oder  
Tel. 043 433 0774.

### Was tun bei einem Herzstillstand?

Da an vielen Orten und in den meisten Gemeinden, auch in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen, Defibrillatoren zur Verfügung stehen, bieten wir wieder einen Herz-Kreislauf-Reanimationsbasiskurs (BLS-AED) an 2 Abenden, auch mit dem Defibrillator, in Wil in unserem Samariterlokal beim Kindergarten im alten Feuerwehrgebäude an.

**Daten:** 24. Juni / 1. Juli 2015, 19 bis  
22 Uhr

Fr. 130.- Einzelpersonen / Fr. 180.- Paare

Anmeldung notwendig:  
roman.taeschler@abc-samariter.ch oder  
Roman und Denise Täschler  
Tel. 043 433 0774

### Nothelferkurs 2015

Leider können wir dieses Jahr keinen Nothelferkurs anbieten!

Bitte melden Sie sich beim Samariterverein Eglisau oder Rafz. Danke für Ihr Verständnis.

Es würde uns sehr freuen Sie bei uns oder in einem der Kurse kennenlernen zu dürfen!

*Katrin Strässler*

## TC Eglisau



### SchnupperTennisTag für Junioren im TC Eglisau



Wir laden alle tennisbegeisterten Jungs und Mädchen ein, am

**Montag, 4. Mai 2015 von 16.00 – 18.00 Uhr**

im TC Eglisau an einem Schnuppertraining mitzumachen.

Wer dann gleich in die Fussstapfen von Federer und Wawrinka treten will, kann sich noch vor Ort für das Training anmelden.

Viele weitere Informationen finden Sie auf unserer neuen Webpage  
[www.tceglisau.ch](http://www.tceglisau.ch) unter Junioren! Wir freuen uns auf Euch!

*Ursula Dober*

## Vereine

### Immer am Ball im Tennis Club Eglisau

Bereits 44 Jahre gibt es den Tennis-Club Eglisau, der heute stolze 220 aktive sowie passive Mitglieder zählen darf.

Mit sieben Interclubteams in allen Altersklassen messen sich ambitionierte Spieler mit anderen Tennisclubs in der Meisterschaft.

Im April beginnt die Tennissaison 2015 mit einem Brunch und Spiel. Gespielt wird bis anfangs November. An gemütlichen Anlässen wie Clubabenden mit Znacht, dem Ladiescup, dem Bierhumpencup, dem Vollmondturnier und dem Tennis-Jassturnier wird auch das Vereinsleben gepflegt.

Eine Schnuppermitgliedschaft kostet

CHF 300.00 und gibt Ihnen die Möglichkeit, unseren Club kennen zu lernen.

Die Vorbereitungen für den Neubau der Tennisanlage in Hüntwangen beim Fussballplatz laufen auf Hochtouren! An der Rhymesse vom 24. - 26. April 2015 wird dieses tolle Bauprojekt der Öffentlichkeit vorgestellt. Besuchen Sie uns am Stand im Schulhaus Steinboden, Eglisau.

Viele weitere Informationen finden Sie auf unserer neuen Homepage  
[www.tceglisau.ch](http://www.tceglisau.ch).

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen eine schöne Zeit!

*Antonietta Turchetto*

## Webstube Wil

Anfang Jahr hatten wir unser Helferessen im Musiklokal Wil als Dankeschön an unsere Helfer der Chilbi 2014.

Am 16. Februar, Montagmittag, war unsere GV. Auf der Traktandenliste standen keine Extras. Beim Anschauen der neuen Websachen entstehen Diskussionen, die der Versammlung eine Bereicherung bringen.

Samstag, 14. März 2015, 10.00 bis ca. 16.00 Uhr haben wir offene Tür in der Webstube. Wie bei jedem Besuch werden Kaffee und Kuchen offeriert. Wir nehmen uns Zeit für ein Gespräch oder Fragen.

**14. März, 10.00 bis ca. 16.00 Uhr**

Tag der offenen



Unsere Homepage: [www.webstube-wil.ch](http://www.webstube-wil.ch)

*Klär Nussbaum*

## Verein Spitex am Rhein

Ihre Spitex in Eglisau – Hüntwangen – Wasterkingen – Wil

### Neu! Komfort-Leistungen der Spitex am Rhein

Seit dem 1. Januar 2015 wird unser Programm mit **SpitexKomfort Betreuung** und **SpitexKomfort Hauswirtschaft** ergänzt. Zusätzlich zum erweiterten Betreuungs- und Hauswirtschaftsangebot haben wir ein eigenes **Notrufsystem mit pflegerischer Intervention** während 24 Stunden in unser Angebot aufgenommen. Diese neuen Komfort Angebote stützen den Wunsch von vielen Betagten oder gesundheitlich Geschwächten, möglichst lange in der eigenen Wohnung verbleiben zu können und – wenn Hilfe von aussen erforderlich wird – Pflege- und Dienstleistungen einfach und über eine einzige Stelle angeboten zu erhalten. Diese neuen Leistungen können individuell gemäss Ihren Bedürfnissen gewählt werden. Sie bedürfen keiner ärztlichen Verordnung.

Mit **SpitexKomfort Betreuung** begleiten und unterstützen wir Sie oder entlasten pflegende Angehörige, auch in der Nacht. Wir lesen vor, führen Gespräche und machen je nach Wunsch Gesellschaftsspiele oder begleiten Sie zum Schuh- oder Kleiderkauf oder anderem, welches Sie nicht mehr alleine machen können oder wollen. Wir ermöglichen Ihnen Verwandtschafts- oder Freundesbesuche oder begleiten Sie zu kulturellen Anlässen.

Mit **SpitexKomfort Hauswirtschaft** ergänzen wir das Standardangebot mit Leistungen wie z.B. der Fensterreinigung, dem Frühjahrsputz, bei Entrümpelungen oder einem Wäsche-Service bei Ihnen zu Hause. Weitere Dienstleistungen können

abgesprochen werden.

Um Sie auch in der Nacht oder an Sonn- und Feiertagen im Notfall betreuen zu können, wurde ein **telefonisches Rufsystem** eingerichtet, welches über unsere Notrufzentrale direkt die benötigte Hilfe und Unterstützung aufbietet. Somit haben Sie rund um die Uhr die Sicherheit, auch in unvorhergesehenen Situationen auf professionelle Hilfe zählen zu können.

Bei pflegerischen Problemen sind unsere qualifizierten Spitex-Mitarbeiterinnen innert nützlicher Frist bei Ihnen zuhause, auch in den Nachtstunden. Diese Mitarbeiterinnen sind Ihnen meistens bereits bekannt. Sie leiten in Absprache mit Ihnen und wo angezeigt mit dem Hausarzt die nötigen weiteren Massnahmen ein.

Die Politischen Gemeinden Eglisau, Hüntwangen, Wasterkingen und Wil haben den Verein Spitex am Rhein mit der Sicherstellung der ambulanten Hilfe und Pflege beauftragt. Dadurch erhalten alle Einwohnerinnen und Einwohner Zugang zum Standardangebot für Hilfe und Pflege zu Hause auf ärztliche Anordnung hin. Der Auftrag der Gemeinde beinhaltet auch die fachkompetente Beratung und Information zur Klärung von Fragen rund um die Unterstützungsmöglichkeiten, wenn Veränderungen durch Krankheit oder Altersbeschwerden auftreten.

### Spitex-Café

Unser ehemaliges Erzähl-Café wurde umgetauft! Frau Christine Lamprecht wird

durch die kurzweiligen Freitagnachmittage führen. Das Spitex-Café bietet die Gelegenheit für den Austausch von Alltagserlebnissen und Erinnerungen und ist eine schöne Gelegenheit für Zusammenkünfte im kleinen Kreis. Die Treffen finden jeweils von 14:30 bis ca. 16:15 Uhr im Spitex Zentrum in Eglisau statt und sind besonderen Themen gewidmet:

- 27. März 2015: Ostern
- 24. April 2015: Der Frühling kommt
- 29. Mai 2015: Liebesgeschichten

### Nächste Aktivitäten ►

## Allgemeines

### Für Auskünfte und Anmeldung zu Dienstleistungen erreichen Sie uns unter:

Telefon	044 867 25 67
<b>Bürozeiten</b>	
Montag bis Freitag	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag/Sonntag	Telefonbeantworter
E-Mail:	info@spitex-am-rhein.ch

### Besucherzeiten

Spitex-Zentrum Eglisau	Werktags von 09.00 - 10.30 Uhr
Hilfsmittelausleihe	täglich 09.00 - 10.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Sprechstunden	Beratung, Blutdruckmessen (gratis)
	Mittwoch von 14.00 - 15.00 Uhr
	oder nach Vereinbarung

### Rotkreuz Fahrdienst

Frau Ursula Schiltknecht, Telefon 079 179 92 98  
Montag bis Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr

### Mitglieder-/Spendenkonto

PC-Konto 85-786820-4  
Verein Spitex am Rhein, 8193 Eglisau

Besuchen Sie doch unsere Homepage mit vielen Informationen zu unseren Dienstleistungen, Angeboten und Tarifen unter [www.spitex-am-rhein.ch](http://www.spitex-am-rhein.ch).

*Sonia Mäder*

## Vitaswiss

### Sektion Rafzerfeld

Auch unser letzter Ausflug im vergangenen Jahr, der Weihnachtsmarkt in Stuttgart, wurde ein Erfolg. Wir erlebten einen gemütlichen Tag zwischen den mit viel Liebe dekorierten Markthäuschen. Kein



Wunsch blieb offen: ob Kartoffelschäler, Nussknacker, Schuhcreme, Hüte, Porzellan, Schmuck, Kerzen, alles wurde feilgeboten. Von den kulinarischen Leckereien ganz zu schweigen!

Jetzt schauen wir aber nach vorne - auch für dieses Jahr haben wir uns wieder einiges einfallen lassen. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Jahresprogramm:

#### Samstag, 14. Februar

Generalversamml. im Zentrum Casa, Rafz

#### Freitag, 20. März

Wanderung im Weinland

#### Samstag, 9. Mai

Frühlingswanderung Region Zürichsee

#### Juni

Ausflug über die Grenze ins Freiluftmuseum Neuhausen ob Eck

Für das zweite Halbjahr sind weitere Aktivitäten geplant. Diese werden wiederum in den Wasterkinger Mitteilungen sowie auf unserer Homepage [www.vitaswiss.ch/rafzerfeld](http://www.vitaswiss.ch/rafzerfeld) publiziert.

In unseren zwei Gymnastikgruppen sind wir weiterhin sportlich aktiv und halten uns fit. Frauen und Männer sind jederzeit herzlich Willkommen und zum Schnuppern eingeladen.

Mittwochs: 19.00 - 20.00 Uhr  
Turnhalle Götzen, Rafz  
Donnerstags: 19.15 - 20.15 Uhr  
Turnhalle Hüntwangen

Qualitop zertifiziert!

Unsere Vereinszeitschrift „bisch zwäg“ erscheint 10 x im Jahr und ist im Mitgliederbeitrag enthalten.

**Werden Sie aktiv - machen Sie mit - wir freuen uns auf Sie!**

Sylvia Sigrist, Rafz, Tel. 044 869 06 01,  
Tina Pfenninger, Rafz, Tel. 044 869 42 66  
oder ein anderes Vorstandsmitglied erteilen Ihnen gerne weitere Auskunft über eine Mitgliedschaft.

*Sylvia Sigrist*

## Natur- und Vogelschutzverein Rafzerfeld

### Haussperling – Vogel des Jahres 2015



Foto: Mathias Schäf

Der Haussperling ist vom SVS/BirdLife Schweiz zum Vogel des Jahres 2015 gewählt worden. Die vermeintliche «Allerweltsart» ist in manchen Gebieten der Schweiz in den letzten dreissig Jahren in ihrem Bestand um 20 bis 40 Prozent zurückgegangen. Die Wahl zum Vogel des Jahres soll darauf aufmerksam machen, dass mehr Natur im Siedlungsraum für den Haussperling, wie auch für viele andere Arten und den Menschen dringend nötig ist.

#### Einst verehrt, dann verfolgt

In der Antike wurde der Haussperling verehrt, dann änderte sich sein Ruf und er wurde als Schädling im Getreidebau angesehen. Dies gipfelte in China unter Mao Tse-tung darin, dass auf seinen Befehl hin annähernd 2 Milliarden Sperlinge getötet wurden, was eine Insektenplage zur Folge hatte. Diesem schlechten Ruf konnte sich der Haussperling zum Glück vielerorts wieder entledigen, da er erwiesenermassen ein guter und vor allem biologischer „Schädlingsvernichter“ ist. Die Bezeichnung "ein herziges Spätzli" zeigt

aber auch die Verbundenheit der Menschen mit dem Haussperling.

#### Weltenbummler

Ursprünglich in Asien und dem Mittelmeerraum beheimatet, ist der Haussperling heute bis auf wenige Ausnahmen auf der ganzen Welt anzutreffen. Er folgte dem Menschen auf seinen Reisen oder wurde absichtlich auf anderen Kontinenten eingebürgert. Als eigentlich anpassungsfähiger Kulturfolger ist er überall dort anzutreffen, wo er Nist- und Nahrungsmöglichkeiten vorfindet, so in Dörfern, Vorstadtbezirken, Gartenstädten oder Stadtzentren mit grossen Parkanlagen.

#### Ein grosser Latz imponiert

In unseren Breitengraden ist der Haussperling praktisch ein reiner Höhlenbrüter. Er nistet oft kolonieweise in Nischen und Höhlen an Gebäuden, in Nestern von Schwalben oder in Nistkästen. Die Männchen werben intensiv um die Weibchen. Am meisten Erfolg haben dabei die Männchen mit dem grössten schwarzen Brustlatz.

#### Wohnungsnot beim Haussperling

Die moderne Bauweise bietet für den Spatz leider kaum noch geeignete Nistplätze. Bei Renovierungen von alten Häusern werden Nischen oft verschlossen. Der Haussperling gerät damit zunehmend in Wohnungsnot. Zudem bietet die Aussenraumgestaltung mit immer mehr versiegelten Flächen und vielen exotischen Pflanzen deutlich weniger Nahrung in Form von Insekten und Sämereien. Dies führt dazu, dass die



## Vereine

Bestände des Haussperlings in vielen europäischen Ländern abnehmen. In England musste die Art sogar in die Rote Liste der gefährdeten Vogelarten aufgenommen werden. In der Schweiz sind die Bestände gebietsweise seit 1980 um 20 bis 40 Prozent zurückgegangen.

### **Botschafter für mehr Natur im Siedlungsraum**

Mit einfachen Massnahmen kann dem

Hausspatz geholfen werden. Wichtig ist es, bei Renovationen die Einschupflöcher und Brutnischen zu erhalten oder durch Nisthilfen zu ersetzen. Mit Blumenwiesen, einheimischen Büschen und Sträuchern kann das Nahrungsangebot in Form von Sämereien und Insekten in Gärten und öffentlichen Räumen wieder verbessert werden. Stichwort: Biodiversität.

Quelle: SVS/BirdLife Schweiz

## Mitteilungen

### **Website des NVV Rafzerfeld: [www.birdlife-zuerich.ch/sektionen/NVV-Rafzerfeld](http://www.birdlife-zuerich.ch/sektionen/NVV-Rafzerfeld)**

Der NVV hat eine eigene Website auf der Sie die Informationen zu Exkursionen, Kurse, Sonntagstreffen, Kindertage usw. finden. Weil der Link über die Hauptseite des birdlife-zürich erreichbar ist, können Sie sich zusätzlich über das kantonale Angebot informieren.

### **Generalversammlung – Freitag, 20. März 2015**

Restaurant Krone in Rafz, im Anschluss Vortrag von Niklaus Peyer über Reptilien.

### **Tagesexkursion ins Rheindelta am Bodensee – Sonntag, 3. Mai 2015**

Treffpunkt: 6.45 Uhr Parkplatz neben dem Restaurant Linde in Hüntwangen. Um ca. 17 Uhr werden wir wieder nach Hüntwangen zurückkehren.

Rund 2000 Hektar Flachwasser, Schilfröhrichte, Feuchtwiesen und Auwälder sind geschützt. Es ist ausserdem ein europaweit bedeutendes Brut- und Rastgebiet

für Vögel. Bis heute wurden 330 Vogelarten beobachtet!

Anmeldung an Franz Hänseler bis 20. April 2015. Tel: 044 / 869 00 48 oder [ahaenseler@bluewin.ch](mailto:ahaenseler@bluewin.ch). Unkostenbeitrag Fr. 50.00. Im Preis sind eingeschlossen: Carfahrt, Kaffee und Gipfel, Mittagessen und Getränke, Exkursionsleiter.

### **Auffahrtsexkursion – Donnerstag, 14. Mai 2015**

Treffpunkt: 7.00 Uhr, Parkplatz Amphitheater Hüntwangen, gemeinsam mit dem Verein NABU. Für den gemütlichen Teil werden Getränke und Würste zum Grillen angeboten.

### **Areal Wingert in Rafz - Freitag, 22. Mai 2015**

Treffpunkt 18.00 Uhr, Führung durch den alten Wingert in Rafz.

### **Morgenspaziergang am ersten Sonntag im Monat**

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns

## Vereine

um 9.00 Uhr beim Restaurant „Linde“ in Hüntwangen. Auf einem gemütlichen Rundgang von ca. zwei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung, werden wir auch mal einen Abstecher machen in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes. Es ist keine Anmeldung nötig; vergessen Sie den Feldstecher nicht!

Hier mit folgenden Daten und den provisorischen Zielen:

- **1. März 2015**  
Alter Rhein Rüdlingen, Frühblüher und Wasservogel mit W. Hauenstein und Ch. Russenberger
- **5. April 2015**  
Hohentengen Guggenmühle: Rheinufer Frühblüh. Pflanzen mit W. Hauenstein
- **3. Mai 2015**  
Tagesexkursion ins Rheindelta am Bodensee (Details unter Mitteilungen)

Leo Eggenberger



## Musikverein Wil

Seit Dezember sind wir bereits wieder fleissig am proben für unseren nächsten grossen Auftritt.

Sie haben sich unser Chränzlidatum bestimmt schon notiert!

Am Wochenende vom 28. & 29. März 2015 präsentieren wir Ihnen ein vielfältiges musikalisches Programm sowie ein

Theater. Auch eine grosse Tombola wartet wieder auf viele glückliche Gewinner. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Denise Baur, Präsidentin

# UHC Phantoms Rafzerfeld

Schülerturnier, 11.04.2015

RAFZERFELDER UNIHOCKEY-  
SCHÜLERTURNIER

**SAMSTAG,  
11.04.2015  
LANDBÜEL,  
WIL ZH**

**INFOS &  
ANMELDUNG  
UNTER  
TINY.CC/INFOS  
ODER DIREKT**



Der UHC Phantoms Rafzerfeld organisiert auch dieses Jahr wieder das Rafzerfelder Unihockey-Schülerturnier!

**Datum:** Samstag, 11.04.2015

**Spielort:** Sportanlage Landbuel in Wil ZH

**Kategorien:** Mittelstufe+ (Jg. 03-06) und Oberstufe+ (Jg. 99-03)

**Team:** Besteht aus minimal 4, maximal 7 Spieler/innen, inkl. Torhüter

**Ausrüstung:** Helme, Stöcke etc. sollten nach Möglichkeit selbst mitgenommen werden. Vor Ort werden allerdings eine beschränkte Anzahl Stöcke und Helme zur Verfügung stehen

**Regeln:** Es wird nach den Regeln des SUHV gespielt. Pro Team dürfen maximal drei Spieler/innen eine SUHV-Lizenz besitzen.

**Kosten:** 40.- pro Team. Dafür erhält jede/r einen Verpflegungsbon für die Cafeteria. Am Ende des Turniers folgt eine Siegerehrung mit Preisverleihung. Dabei wird kein Team leer ausgehen!

**Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt online via [tiny.cc/anmeldung](http://tiny.cc/anmeldung). Anmeldeschluss ist der Dienstag, 31.03.2015.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung!



**Götzen-Wiesen an der Bächtele**  
Bereits zum 2. Mal haben die UHC Phantoms Rafzerfeld am 02. Januar 2015 die Götzen-Wiesen an der Bächtele in Rafz organisiert. Die Turnhalle Götzen wurde von den Vereinsmitgliedern Oktober-

fest-tauglich geschmückt und als Highlight hat die Band Rundumadum den Oktoberfestbesuchern ordentlich eingeheizt. Neben typisch bayrischen Köstlichkeiten konnten die Festbesucher auch das eine oder andere Mass geniessen.

## Weitere Punkte für die Damen

Nachdem wir an der letzten Meisterschaftsrunde Anfang November eine Schlappe einfuhren und beide Spiele verloren, wollten wir unser Punktekonto an der nächsten Runde vom 30.11.2014 wieder aufpolstern. Früh um 08.00 Uhr morgens trafen wir uns in der Sporthalle der Kanti Rychenberg, damit wir um 09.00 Uhr ins Spiel gegen die Black Sticks Embrach starten konnten. Nach dem Miri bereits vor dem Spiel von zwei Gegnern (auch genannt Bande und Bänkli) gefoult wurde, zum guten Glück jedoch nicht ernsthaft verletzt wurde, konnten wir pünktlich um 09.00 Uhr mit dem Spiel beginnen. Es war dann auch Miri, welche bereits früh den ersten Treffer erzielen konnte. Bis zur Pause konnten wir trotz zwei erhaltenen Strafen (Gratulation an Süntschgi zum parierten Penalty) mit 5:1 in Führung gehen. Auch die zweite Hälfte des Spiels lief trotz Druck der Gegnerinnen zu unseren Gunsten und wir konnten noch einmal 6 Tore erzielen, Endstand 11:5. Im zweiten Spiel gegen Bülach war unser klares Ziel den Sieg des ersten Spiels zu bestätigen. Obwohl wir nicht unser bestes Unihockey zeigten, konnten wir einige Bälle im Tor versenken und zur Pause stand es 5:2. Auch im zwei-

ten Spiel kassierten wir wiederum Strafen, welche unsere Gegnerinnen dann zu Toren verwandeln konnten. Richtig gefährlich wurde uns dann jedoch nichts mehr und wir konnten das Spiel mit 10:4 gewinnen. Wir grüssen nun punktgleich mit Platz 1 und 2 vom 3. Tabellenplatz und hoffen, dass wir an der nächsten Meisterschaftsrunde nachdoppeln können.

Am 21.12.2014 fand dann die letzte Meisterschaftsrunde des vergangenen Jahres statt. Als Gegner standen uns zwei schlechter klassierte Teams gegenüber und wir konnten in beiden Spielen überzeugen und wiederum 4 Punkte einfahren. In der Tabelle rutschen wir punktgleich mit Platz 1 auf Platz 2.

Am 18.01.2015 starteten wir in die Rückrunde und mussten uns an den Damen von Wild Goose Wil-Gansingen und Elch messen. Im 1. Spiel konnten wir überhaupt nicht überzeugen, die Gegnerinnen überliefen uns und erzielten ein Tor ums andere, weshalb das Spiel dann auch 6:4 zugunsten der Gegner ausfiel. Im 2. Spiel gegen den Tabellenletzten UHC Elch konnten wir auch nicht richtig überzeugen, erzielten jedoch einige Treffer und gewannen das Spiel schlussendlich mit 7:3.

## Resultate Teams

### Herren 1

6. Runde 21.12.2014	White Horse Lengnau	- UHC Phantoms Rafzerfeld	6 - 3
6. Runde 21.12.2014	UHC Phantoms R'feld	- DT Bäretswil	5 - 8
7. Runde 11.01.2015	UHC Wehntal Regensdorf	- UHC Phantoms R'feld	6 - 2
7. Runde 11.01.2015	Blau-Gelb Cazis	- UHC Phantoms Rafzerfeld	7 - 3

### Herren 2

3. Runde 23.11.2014	UHC Phantoms R'feld II	- W. Goose Wil-Gansingen III	4 - 8
---------------------	------------------------	------------------------------	-------

## Vereine

3. Runde	23.11.2014	UHC Phantoms R'feld II	- Red Taurus Wislikofen	4 - 9
4. Runde	14.12.2014	UHC Phantoms R'feld II	- STV Spreitenbach II	3 - 15
4. Runde	14.12.2014	UHC Phantoms R'feld II	- White Horse Lengnau II	1 - 5
5. Runde	11.01.2015	RHC Untersiggenthal	- UHC Phantoms R'feld II	5 - 0
5. Runde	11.01.2015	UHC Phantoms R'feld II	- Stadel-Niederhasli II	4 - 10

## Damen

4. Runde	30.11.2014	UHC B.S. Embrach	- UHC Phantoms R'feld	5 - 11
4. Runde	30.11.2014	Bülach Floorball	- UHC Phantoms RafR'feld	4 - 10
5. Runde	21.12.2014	UHC Phantoms R'feld	- UHC W'thur United III	11 - 3
5. Runde	21.12.2014	UHC Phantoms R'feld	- UHC Elch W.-B.	9 - 5
6. Runde	18.01.2015	Wild Goose Wil-Gansingen	- UHC Phantoms R'feld	6 - 4
6. Runde	18.01.2015	UHC Elch W.-B.	- UHC Phantoms Rafzerfeld	3 - 7

## Junioren B

3. Rund	30.11.2014	UHC Phantoms R'feld	- Floorball Albis III	4 - 5
3. Runde	30.11.2014	UH Tösstal Wila Saland	- UHC Phantoms R'feld	20 - 1
4. Runde	14.12.2014	Fireball Nürens Dorf	- UHC Phantoms R'feld	5 - 11
4. Runde	14.12.2014	UHC Phantoms Rafzerfeld	- UHC Wehntal Regensd. II	5 - 7
5. Runde	11.01.2015	UHCevi Gossau I	- UHC Phantoms R'feld	14 - 5
5. Runde	11.01.2015	UHC B.S. Embrach	- UHC Phantoms R'feld	6 - 7

## Junioren D

4. Runde	22.11.2014	UHC W.P. Wyland Marthalen	- UHC Phantoms R'feld	9 - 0
4. Runde	22.11.2014	Bülach Floorball	- UHC Phantoms R'feld	11 - 3
5. Runde	14.12.2014	UHC Winterthur United III	- UHC Phantoms R'feld	13 - 9
6. Runde	10.01.2015	Bülach Floorball	- UHC Phantoms Rafzerfeld	14 - 4
6. Runde	10.01.2015	UHC Phantoms Rafzerfeld	- UHC B.S. Embrach	5 - 11

## Unsere nächsten Termine

Sonntag, 01.03.2015	8. Meisterschaftsrunde Damen, Landbüel Wil
Samstag, 07.03.2015	8. Meisterschaftsrunde Junioren D, HPS Winkel
Sonntag, 08.03.2015	9. Meisterschaftsrunde Herren 1, Grosse Paradiesli-Halle, Aarburg
Sonntag, 15.03.2015	7. Meisterschaftsrunde Herren 2, Tiergarten Zurzach
	8. Meisterschaftsrunde Junioren B, Landbüel Wil
Samstag, 21.03.2015	9. Meisterschaftsrunde Junioren D, Sporthalle Andelfingen
Sonntag, 22.03.2015	9. Meisterschaftsrunde Damen, Mehrzweckhalle Wallisellen

Die genauen Spielzeiten der Mannschaften sind auf unserer Homepage [www.phantoms.ch](http://www.phantoms.ch) ersichtlich.  
Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.

## Vereine

### Probetraining Junioren

Falls du dich für Unihockey interessierst und gerne einmal bei uns vorbeischauchen würdest, kannst du dich bei unserem Juniorentrainer Luzian Messmer unter [luzi.messmer@hotmail.com](mailto:luzi.messmer@hotmail.com) melden und

mit ihm ein unverbindliches Probetraining vereinbaren. Weitere Informationen sind auch auf unserer Homepage [www.phantoms.ch](http://www.phantoms.ch) zu finden.

*Angela Bühler*

## Jugendabteilung TV Hüntwangen

### Mädchenriege

#### Aus dem tiefen, tiefen Wald...

...kommt der Samichlaus jeweils einmal im Jahr bei allen Kindern auf Besuch. Da darf die Mädchenriege Hüntwangen natürlich nicht fehlen und so trafen wir uns im Dezember zu unserem alljährlichen Chlaus-hock. Auch dieses Jahr haben sich die Leiterinnen ein spezielles Programm ausgedacht und wir veranstalteten ein Chlaus-turnier in der Turnhalle Hüntwangen.

5 Mannschaften gemischt mit kleinen und grossen Mädchen spielten gegeneinander Ball über die Schnur, Unihockey und versuchten spezielle Weihnachtsrätsel zu lösen, dabei erkämpften sie sich so viele Punkte wie möglich. Schlussendlich konnte aber nur eine Mannschaft gewin-

nen. Nach der Rangverkündigung gepflegten sich alle Mädchen mit einem feinen Hot Dog und Getränken und warteten gespannt auf das weitere Programm. Und plötzlich hörten wir das ominöse Glöcklein klingeln. Der Samichlaus hatte uns nicht vergessen und viel Gepäck mitgebracht. Aber zuerst wurde natürlich vom Samichlaus das gute Verhalten gelobt und manchmal auch einiges Schlechtes getadelt, aber schlussendlich erhielt jedes Mädchen ein feines Chlaussäckli geschenkt und alle gingen zufrieden nach Hause.

Ciao lieber Samichlaus, wir freuen uns auf nächstes Jahr!

*Stephanie Ott*

## TV Hüntwangen

### Resultate in Kürze

#### Schlusswertung Jahresmeisterschaft vom Züri-Lauf Cup 2014

In der Kategorie D, (Männer Jahrgang 1955 – 1964) erreichte Jürg Merkt den tollen 2.

und Peter Merkt den ausgezeichneten 6. Schlussrang von 76 klassierten Läufern die mindestens an 6 Läufen für die Cup Wertung teilgenommen haben.

## Vereine



Zur Meisterschaft zählten 13 Läufe im Kanton Zürich, die sechs besten Resultate fließen in die Jahreswertung ein. Die ersten 5 klassierten Läufer pro Kategorie wurden zu einer speziellen Preisverleihung eingeladen. Peter erreichte diese um einen Rang knapp nicht.

Herzliche Gratulation unseren beiden schnellen Läufern!

### 14. Dezember 2014: Zürcher Silvesterlauf 2014

Unter den über 21'000 angemeldeten Läuferinnen und Läufern nahmen auch fünf TV-Mitglieder am Silvesterlauf teil. Davon erreichten vier sehr gute Ergebnisse. Leider konnte Eric Earle wegen Kniebeschwerden die Strecke nicht fertig laufen.

### Männer Kategorie M 50 / Jahrgang 1955-1964 (847 Teilnehmer)

- |                     |                              |
|---------------------|------------------------------|
| 2. Rang Merkt Jürg  | 35.46 Min.<br>(3.33 Min./km) |
| 8. Rang Merkt Peter | 36.49 Min.<br>(3.40 Min./km) |

### Junioren Jahrgang 1995-1996 (103 Teilnehmer)

- |                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| 12. Rang Eisenegger Cyril | 39.30 Min.<br>(3.57 Min./km) |
| 15. Rang Baur Tim         | 40.11 Min.<br>(4.01 Min./km) |

Herzliche Gratulation den erfolgreichen Läufern!

### 16. November 2014: Peter Merkt am 80. Frauenfelder Waffenlauf

Zum zweiten Mal nahm Peter am Sonntag, 16. November 2014 am traditionellen Frauenfelder Militärwettmarsch über die Marathondistanz von 42,195 km teil und erreichte mit einer Schlusszeit von 3.20.03 Std. den ausgezeichneten 2. Kategorienrang M 50-59 von 41 Teilnehmer.



In der Overall-Wertung ergab es den tollen 7. Schlussrang unter 188 Teilnehmern. Mit der obligatorischen 6,2 kg Packung auf dem Rücken und einer Höhendifferenz von 520 m forderte der Lauf einiges von den Läufern ab. Seine durchschnittliche Kilometerzeit betrug dabei beachtliche 4.44 Minuten.

### 18. Oktober 2014: Peter Merkt am Hallwilerseelauf

Am Samstag, 18. Oktober 2014 nahm

## Vereine

Peter am 40. Hallwilerseelauf über die Halbmarathon-Distanz von 21.1 Kilometer teil. Mit einer tollen Laufzeit von 1.22.45 Std. erreichte Peter den ausgezeichneten 3. Kategorienrang M50 von 540 Teilnehmern. In der Overall Wertung aller Männer ergab es den 57. Rang von 2584 Läufern.

### 12. Oktober 2014: Jürg Merkt am Grazer-Marathon

Anlässlich der Europameisterschaft der Polizei nahm Jürg am Sonntag, 12. Oktober 2014 am Marathon in Graz (A) über die Distanz von 42,195 km als Mitglied der Schweizer Polizei-Nationalmannschaft teil und erreichte wiederum eine sehr gute Zeit von 2.44.42 Std.

In seiner Alterskategorie Männer 50 Jahren ergab diese Schusszeit den tollen 2. Rang und in der Overall Wertung der 880 männlichen Teilnehmer erreichte Jürg den



33. Schlussrang!  
Wir gratulieren Jürg zu seiner tollen Leistung.

Weitere Infos, Details und vieles mehr über den TV Hüntwangen finden Sie auf unserer Homepage [www.tv-huentwangen.ch](http://www.tv-huentwangen.ch).

Timon Spühler  
Aktuar

## LC Rafzerfeld „Leichtathletik für Jung und Alt“

### Über uns

Wir sind eine tatkräftige Gruppe von 6 lizenzierten Leichtathleten, welche zwischen ein und fünf Trainings pro Woche absolvieren. Während den Wintermonaten bestreiten wir Wettkämpfe in der Halle sowie diverse Cross-Läufe in der ganzen Schweiz. Im Frühjahr startet die Bahnsaison mit diversen Meetings sowie den Kantonal-, Regional- und natürlich den Schweizer-Meisterschaften als Höhepunkte im Leichtathletik-Jahr.

Unser Sportverein widmet sich der Ausbildung von Athleten verschiedener Disziplinen. Sie finden bei uns eine angenehme Atmosphäre vor und werden schnell neue Freundschaften schliessen. Kommen Sie einfach bei uns vorbei!

In unserem Verein trainieren Jung und Alt häufig zusammen. Für den Nachwuchs ist dies ein Ansporn und die Aktiven übernehmen Vorbildfunktionen. Mindestalter 5 bis 10-jährig (individuelle Beurteilung).

## Vereine

### Kantonalmeisterschaft Cross Affoltern am Albis 11. Januar

Erste Kantonalen Meisterschafts-Medaille für LC Rafzerfeld



11.01.2015 Njaal Aase LC Rafzerfeld holt Silber in KM

Bei herausfordernden Wetterverhältnissen erfolgte am Sonntag der erste Cross Cup 2015 Wertungslauf in unserer Region und für einige Athleten der Auftakt in die Cross Saison. Mit dem LV Albis konnten sich die Athletinnen und Athleten auf einen bewährten Organisator verlassen und sich neben dem "klassischen" Crosslauf auch in einem Speed Cross oder Jagdrennen messen.

Am Ende der Läufe durfte sich Njaal Aase über einen Medaillenplatz freuen. In der Kantonalmeisterschaft Cross, Kategorie U16M 3'000m stand Njaal Aase auf dem zweiten Podestplatz.

### Vorschau Schweizer-Meisterschaften Halle Elite in St. Gallen 14./15. Februar

Tim Baur wird unseren neuen Verein im

400 Meter vertreten. Er hat sich qualifiziert durch seinen starken 400 Meter Lauf letzten Frühling mit der Zeit von 57,74. Start ist Sonntag, 15. Februar 15.55 Uhr. Live Resultatservice unter [www.spitzen.sg](http://www.spitzen.sg)

11 Athleten haben sich angemeldet, klarer Favorit ist Daniele Angelella. Für Lang-Hürden Spezialist, Tim Baur (19 Jahre), wird das vor allem eine sehr gute Chance sein eine tolle Zeit zu erreichen. Seine persönliche Bestleistung ist 54,50.

### Vorschau Schweizer-Meisterschaften Halle Nachwuchs in Magglingen 21./22. Februar

Cyril Eisenegger (18 Jahre) macht in der Kategorie U20 mit und hat durchaus die Möglichkeit, mit etwas Glück, einen guten Rang zu erreichen (Startliste ist noch nicht vorhanden). Cyril hat sich qualifiziert durch seinen 800 Meter Lauf im letzten Jahr mit der Zeit von 2.03.22. Start ist Sonntag, 22. Februar 15.00 Uhr. Live Resultatservice unter [www.hallennachwuchssm.ch](http://www.hallennachwuchssm.ch)

### Trainingszeiten / Kontakt

Aktuelle Trainingszeiten/-Ort, Meetingplan und Kontaktdaten sind immer auf unserer Homepage aufgeschaltet: [www.lcrafzerfeldo.webnode.com](http://www.lcrafzerfeldo.webnode.com) oder nehmen Sie Kontakt auf mit unserer Präsidentin Sonja Aase  
e-mail: [sonjaaase@sunrise.ch](mailto:sonjaaase@sunrise.ch)  
Postadresse:  
Winkelstrasse 3, 8194 Hüntwangen,  
sie steht Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Sonja Aase  
Präsidentin

## Vereine

### FC Rafzerfeld

### Das Kids for Champions Fussballcamp beim FC Rafzerfeld

#### Ex-Fussballprofi Frank Elser kommt mit seiner Fussballschule nach Rafz.

Das Betreuer-Team des FC Rafzerfeld und die Fussballschule Kids for Champions, bieten in diesem Jahr allen Nachwuchskickern ein Fussballcamp der Extra-Klasse.

Alle fussballbegeisterten Mädchen und Jungen im Alter von 6 - 15 Jahren erleben von

**Montag, 03.08.2015 bis  
Mittwoch, 05.08.2015**

ein professionelles Fussballtraining mit viel Spass und jeder Menge Begeisterung.

Frank Elser und sein Trainerstab der Kids for Champions Fussballschule, werden das Fussballcamp in Rafz leiten und den Mädchen und Jungen die Kunst des Fussballspiels vermitteln.

Der ehemalige Fussballbundesligaprofi und DFB A-Lizenz-Inhaber Frank Elser, der in seiner Laufbahn in rund 300 Pflichtspielen für den VfB Stuttgart, Alemannia Aachen und die Stuttgarter Kickers seinen Mann gestanden hat, wird sein grosses Wissen an attraktiven Trainingsübungen in diesen 3 Tagen an die teilnehmenden Kinder weitergeben. In den letzten Monaten besuchte er wieder Vereine der 1. und 2. Bundesliga und hat den teilnehmenden Kindern dabei die interessantesten Trainingsübungen mitgebracht. Seit nunmehr bereits 16 Jahren leitet Frank Elser Fussballcamps im In- und Ausland und hat in diesem Zeitraum mit rund 23'000 Kindern trainiert.

Auch in diesem Jahr warten wieder



s p a n - nende Wettbewerbe auf die Teilnehmer, bei denen es jede Menge Pokale zu gewinnen gibt - aber die alles entscheidende Frage lautet:

#### Wer in Deutschland gewinnt den ADIDAS-CHAMPIONS-CUP 2015?

Auch für die kleinen Torhüter - Talente wird ein professionelles Torwarttraining angeboten. Fangen, Fausten, Fliegen und Abwerfen, das „Einmaleins des Torwartspiels“ wird von der Pike auf gelernt. Selbstverständlich können sich auch die Torspieler in eigenen Wettbewerben messen und ermitteln untereinander den Torwart-Champion 2015!!

Alle Teilnehmer beim Fussballcamp des FC Rafzerfeld erhalten eine megastarke ADIDAS-Teamsportausrüstung, bestehend aus Trikot, Hose, Stutzen, Ball, Trinkflasche, Schuhbeutel und einer Erinnerungsmedaille.

Zusätzlich gibt es an allen drei Tagen eine Vollverpflegung und ausreichend Getränke zu den Trainingseinheiten.

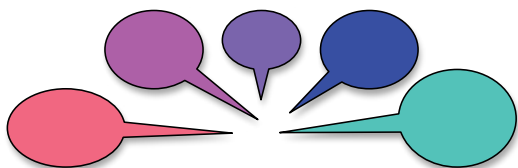
Informationen zur Anmeldung fürs Kids for Champions Fussballcamp, erhalten Sie beim FC Rafzerfeld, Herr Heinz Meister unter Telefon 079 620 85 33 und im Internet unter [www.kids-for-champions.de](http://www.kids-for-champions.de).

## Suchtprävention Zürcher Unterland

Wenn Töchter und Söhne erwachsen werden

### Hilfe, unser Kind wird erwachsen!

#### Gesprächsrunden für Eltern von jungen Menschen zwischen 16 und 25



auch 2015 wieder in Bülach

Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren, die noch mit den Eltern unter einem Dach leben, stellen eine Familie oftmals vor ganz neue Herausforderungen:

- Wie viel Eigenverantwortung darf's denn sein?
- Was haben Eltern eigentlich noch zu sagen?
- Wie soll man reagieren, wenn Jugendliche übermässig Alkohol konsumieren?
- Was tun, wenn Internet und Handy immer mehr Raum einnehmen?
- Wie viel an Mithilfe darf man verlangen?

Da wachsen einem nicht nur die Kinder wortwörtlich über den Kopf, sondern gelegentlich auch die Fragen. Wie schön wäre es, wenn man sich mit andern Eltern über diese und andere Fragen austau-

schen könnte! Doch wenn die Söhne und Töchter über 16 sind, kommt man mit andern Müttern und Vätern nicht mehr so leicht ins Gespräch.

Unsere Gesprächsrunden für Eltern von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 16 und 25 Jahren schliessen diese Lücke. Sie bieten die Möglichkeit zum Austausch, machen die Erfahrungen der einzelnen Familien für andere nutzbar und tragen dazu bei, dass die Phase der Ablösung etwas leichter wird.

Im März, April und Mai 2015 finden Gesprächsrunden jeweils dienstags um 19.30 Uhr in Bülach im Restaurant Rathaus statt. Sie werden durch die Suchtprävention Zürcher Unterland organisiert und moderiert. Die Veranstaltungen sind kostenlos und können mit oder ohne Anmeldung besucht werden.

- 10. März:** „Digitale Medien und unsere jungen (fast) Erwachsenen“  
**14. April:** „Veränderte Beziehungen in der Familie“  
**12. Mai:** „Volljährig, doch die Füsse noch unter unserem Tisch“

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.praevention-zu.ch](http://www.praevention-zu.ch).

Noch Fragen? Wollen Sie sich anmelden? Kontaktieren Sie uns per Telefon 044 872 77 42 oder via Mail [jegge@praevention-zu.ch](mailto:jegge@praevention-zu.ch).

## Pro Senectute Kanton Zürich

### Gesprächsgruppen für begleitende und betreuende Angehörige von Langzeitpatienten

Viele ältere Menschen werden von ihren Angehörigen daheim betreut und gepflegt. Das Betreuen eines kranken Menschen braucht viel Zeit, Geduld und Energie.

Es ist wichtig, dass Angehörige auch ihre eigenen Bedürfnisse ernst nehmen. In den Gesprächsgruppen unterstützen, ermutigen und beraten sich Angehörige gegenseitig und werden dabei von Fachpersonen begleitet.

Die Mitglieder der Angehörigengruppen verpflichten sich, die persönlichen Aussagen von anderen vertraulich zu behandeln, so können Ängste, Sorgen und Konflikte offen besprochen werden.

Die Angehörigengruppe trifft sich je-

weils am letzten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach.

In dieser Zeit steht ein Betreuungsdienst zur Verfügung. Für diesen Dienst ist eine Anmeldung bis Montag, 16.00 Uhr vor dem jeweiligen Treffen notwendig.

Sind Sie interessiert und bereit, mit anderen Betroffenen Erfahrungen auszutauschen und nach realisierbaren Lösungen zu suchen?

Detaillierte Auskünfte erhalten Sie von Tanja Rosuljas, Pro Senectute Kanton Zürich, Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach  
Tel 058 451 53 04.

**Auskunft und Anmeldung**  
Walter Schibli, Telefon 044 867 06 63

## Pro Senectute

Senioren Wandergruppe Eglisau

### Programm März bis Mai 2015

- |                                   |                        |
|-----------------------------------|------------------------|
| <b>Montag, 02. oder 09. März</b>  | Elsau – Wiesendangen   |
| <b>Montag, 13. oder 20. April</b> | Kappel am Albis        |
| <b>Montag, 04. oder 11. Mai</b>   | Horgenberg – Wädenswil |

## Pro Senectute

Kanton Zürich

### Engagiert für das Zusammenleben in der Gemeinde

**Haben Sie Freude am Kontakt mit älteren Menschen? Möchten Sie die Altersarbeit in Ihrer Gemeinde mitgestalten? Pro Senectute Kanton Zürich sucht weitere Mitglieder für die Ortsvertretung der Gemeinden Wil, Hüntwangen und Wasterkingen.**

Als Bindeglied zwischen Pro Senectute Kanton Zürich und der Altersbevölkerung setzt sich das Team der Ortsvertretung für das Wohlergehen und die Lebensqualität der älteren Menschen in Wil, Hüntwangen und Wasterkingen ein – auch in Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen, insbesondere dem Besuchsdienst unteres Rafzerfeld.

Mit freiwillig tätigen Ortsvertreterinnen und Ortsvertretern organisieren und koordinieren wir Angebote für ältere Menschen und das Zusammenleben in unseren Gemeinden.

Als Mitglied der Ortsvertretung arbeiten Sie eng mit der Leiterin zusammen. Pro Senectute Kanton Zürich steht beratend zur Seite und bietet Ihnen vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten sowie den

Erfahrungsaustausch mit anderen Ortsvertretungen.

Wenn Sie kreativ und kontaktfreudig sind, gerne in einem Team arbeiten und Verantwortung übernehmen, sind Sie bei uns richtig. Frau Susanne Cetkovic gibt Ihnen gerne weitere Auskunft zu Ihrer Tätigkeit und den attraktiven Rahmenbedingungen.

Pro Senectute Kanton Zürich  
Dienstleistungszentrum Unterland/Furttal  
Frau Elsa Zaugg  
Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach  
Telefon 058 451 53 00

Leiterin der Ortsvertretung  
Frau Susanne Cetkovic  
Hohlgass 37, 8196 Wil  
Telefon 044 869 04 00

Für alle medizinischen  
Notfälle

# 144

## Home Instead

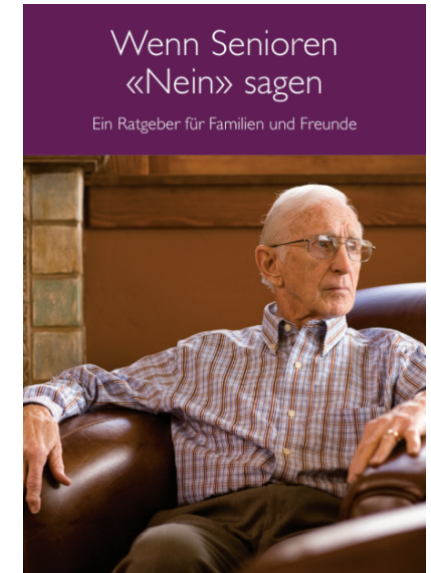
Seniorenbetreuung

### Wenn Senioren Unterstützung ablehnen

Der neuste Ratgeber von Home Instead Seniorenbetreuung „Wenn Senioren Nein sagen“ widmet sich dem Wunsch der Senioren, die gewohnte Unabhängigkeit und Lebensqualität zu Hause zu bewahren und zeigt auf, welche Voraussetzungen dies bedingt. Der Ratgeber macht bewusst, weshalb Senioren Hilfsangebote ablehnen und vermittelt Strategien, um auf Widerstand gegenüber einer Betreuung zu reagieren. Er gibt Anregungen und konkrete Lösungen, wie pflegende Angehörige das Leben von Betagten zu Hause unterstützen können.

Für mehr als 90 Prozent unserer Senioren ist es der grösste Wunsch, zu Hause im gewohnten Umfeld unabhängig und selbstbestimmt zu leben. 72 Prozent der pflegenden Angehörigen leisten Hilfe ohne Unterstützung und 31 Prozent davon hätten gerne Unterstützung. Unsere Forschung und Erfahrungen im täglichen Leben haben gezeigt, dass viele Menschen um ihre betagten Eltern besorgt sind. Speziell, wenn Hilfe offensichtlich notwendig ist, jedoch abgelehnt wird. Diese Ablehnung kann für die pflegenden Angehörigen zu einer echten Herausforderung werden, wenn sie sich Sorgen machen, dass ein älterer Verwandter den Kochherd eingeschaltet lässt, seine Medikamente nicht mehr einnimmt oder seine Hygiene vernachlässigt. Es geht um Themen wie Mobilität erhalten, aktiv bleiben, gesunde und ausgewogene Ernährung sowie geistige

und körperliche Fitness.



Der Ratgeber kann kostenlos bestellt werden bei

Home Instead Seniorenbetreuung  
Oberweningen Tel. 043 422 60 00  
zh-unterland@homeinstead.ch  
baden-zurzach@homeinstead.ch

## Volkshochschule Zürich

Region Bülach

Auszug aus dem aktuellen Kursprogramm

### Aufgaben und Herausforderungen im Dienste des IKRK

Dominique Buff, ehem. Delegierter des IKRK  
25. März 2015 (Mi), 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 29.-

### Hexenverfolgung in Zürich

Dr. Nicole Billeter, Historikerin  
12. Mai 2015 (Di), 19.30 – 21.00 Uhr, Fr. 29.-

### Klimakterium – kritischer Zeitpunkt im Leben?

Britta Halperin, Erwachsenenbildnerin  
29. Mai – 3. Juli 2015 (Fr 5x), 18.30 – 20.00 Uhr, Fr. 250.-

### Gehirntraining – eine Einführung

Britta Halperin, Gedächtnistrainerin SVGT  
29. Mai – 3. Juli 2015 (Fr 5x), 16.00 – 17.30 Uhr, Fr. 250.-

Alle Angebote, Details und Informationen finden Sie auf der Website:  
[www.volkshochschule-buelach.ch](http://www.volkshochschule-buelach.ch)



## Spital Bülach

Mein Baby kommt bald zur Welt

### Informations-Abend

Montag, 13. April 2015  
von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

### Storchen-Kaffee

Samstag, 07. / 21. März 2015  
Samstag, 11. / 25. April 2015  
Samstag, 09. / 23. Mai 2015  
jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

## Spital Bülach

Öffentliche Vortragsreihe

### Die Knochenbruchbehandlung beim älter werdenden Menschen

Die Zahl und die Lebenserwartung der über 65-jährigen Menschen steigt stetig an. Älter werdende Menschen stürzen, nicht einmal, sondern mehrfach im Laufe ihres letzten Lebensabschnittes. Diese Stürze haben meist Knochenbrüche zur Folge. Die operative Knochenbruchbehandlung beim älteren Menschen ist technisch anspruchsvoll. Die Entwicklung und Anwendung modernster Materialien werden aufgezeigt und in Fallbeispielen erklärt. Besonderheiten, Probleme und Grenzen in der Behandlung älterer Menschen werden angesprochen. Speziell stellt der Referent die operativen Möglichkeiten und Grenzen am osteoporotischen Knochen dar. Die Abklärung und Therapie der Osteoporose werden angeschnitten und der Abklärung der Sturzursache und der Vorbeugung weiterer Sturzereignisse (Sturzprophylaxe) hohe Priorität eingeräumt.

Datum: **Dienstag, 17. März 2015, 19.30 - ca. 21.00 Uhr**

Referent: Dr. med. Christoph Schubiger, Stv. Chefarzt Chirurgie

### Spiroergometrie – Wieso rennt niemand einen Marathon in 1 h 7 min?

Usain Bolt hält den 100-Meter-Weltrekord mit 9.58 Sekunden. Weshalb kann niemand einen Marathon in diesem Tempo laufen? Im Vortrag wird erklärt, was passiert, wenn wir uns körperlich belasten und wodurch unsere physische Leistungsfähigkeit begrenzt wird. In einer Fahrradspiroergometrie wird das Gehörte dann gleich in die Praxis umgesetzt und aufgezeigt, wie mittels Leistungsdiagnostik das individuelle Training optimiert werden kann. Dieser Vortrag richtet sich speziell an Hobbysportler, Sportinteressierte und all jene, die es noch werden möchten.

Datum: **Dienstag, 5. Mai 2015, 19.30 - ca. 21.00 Uhr**

Referenten: Dr. med. Peter Mussio, Leitender Arzt Kardiologie  
Dr. med. Heinz Pfluger, Oberarzt Kardiologie  
Ursula Forrer, Sportphysiotherapeutin

Ort: jeweils Mehrzweckraum Spital Bülach  
Eintritt frei

Die Platzzahl ist beschränkt.

Anmeldung: Telefon +41 44 863 22 11  
oder online unter  
[www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe)



## Schwimmbad Rafz/Wil

### Preise 2015

	Kinder (ab Jg. 2009)	Erwachsene (ab Jg. 1999)
Einzeleintritt	Fr. 2.50	Fr. 5.—
Punkteabonnement Abonnement à 12 Punkte, Fr. 25.--	1 Punkt	2 Punkte
Saisonkarten (Foto erforderlich)	Fr. 30.--	Fr. 50.—

Die Saisonkarten können ab dem 09. Mai 2015 direkt im Schwimmbad bezogen werden.

### Öffnungszeiten

09. bis 31. Mai	10.00 bis 18.00 Uhr
01. Juni bis 16. August	09.00 bis 20.30 Uhr
17. August bis 06. September	10.00 bis 18.00 Uhr

**Das Schwimmbad ist bei schlechtem Wetter während der Nebensaison von 10 – 11.30 Uhr und während der Hauptsaison von 9.00 bis 10.30 Uhr geöffnet!**

Bei Bedarf (genügend Badegäste und schönes Wetter) kann der Bademeister in eigener Kompetenz das Bad länger offen halten. Bei geringer Auslastung kann er das Bad aber auch früher schliessen.

Besuchen Sie uns auf der Homepage der Gemeinde Rafz unter: [www.rafz.ch](http://www.rafz.ch)

## Mütter-/Väterberatung

kjz Bülach



### Mütter-/Väterberatung

02. / 16. / 30. März 2015  
20. April 2015  
04. / 18. Mai 2015

**14.00 bis 16.00 Uhr** im kath. Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, Rafz

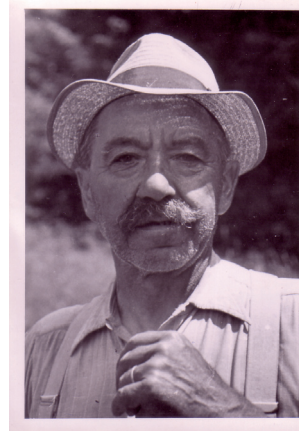
**Telefonische Beratung** ► 043 / 259 95 55, Montag - Freitag: 08.30 – 10.30 Uhr

## Wechselrahmen

“s’Oskare Chinde“



von links nach rechts: Oskar 20.01.1920 wohnt in Winterthur; Erich 19.11.1926 wohnt in Hüntwangen; Anna 22.03.1916 – Juli 1995; mit Alice 8.03.1928, wohnhaft in Winterthur, auf dem Arm; Walter 13.01.1924 – 10.02.1999; Els 17.11.1917 lebt seit anfangs der 1950-er Jahre in Kanada.



Der Vater dieser Kinderschar, Oskar Rutschmann-Spühler 1882-1954, diente unserer Gemeinde lange Zeit (1932-1954) in verschiedenen Ämtern; er war Gemeindevorstand, Gemeinderat und Zivilstandsbeamter. Zwei seiner Kinder blieben in Wasterkingen wohnhaft: Anna Fröhlich-Rutschmann, die Mutter von Werner Fröhlich und Walter Rutschmann, der wie schon sein Vater der Gemeinde Wasterkingen diente, als Gemeinderat und Förster; er war der Vater von Marlies Hartmann und von Walter Rutschmann-Bräm.

Chronikstube Wasterkingen, Doris u. Heinz Blaser, Telefon 044 869 18 17

## März – Mai

### März

- 08. **Gemeinde**, eidg. Volksabstimmung und Friedensrichter-Erneuerungswahl  
08.30 - 09.30 Uhr
- 14. **Webstube Wil-ZH**, Tag der offenen Tür, 10.00 - ca. 16.00 Uhr
- 21. **TV Hüntwangen**, Osterhasencup Sihlhölzli
- 25. **Musikverein Wil**, Kindervorstellung Theater Chränzli
- 27. **Militärschützenverein**, Training, 17.30-19.30 Uhr
- 28./29. **Musikverein Wil**, Chränzli Sternensaal Wil
- 30. **Gemeinde**, Grünguthäckselaktion (Anmeldeformular folgt)

### April

- 10. **Militärschützenverein**, Training, 18.30-20.30 Uhr
- 11. **Vereine**, Papier-, Karton- und Kleidersammlung, 08.30 Uhr
- 11./12. **TV Hüntwangen**, Trainingsweekend Aktive Filzbach
- 12. **Gemeinde**, Kantons- und Regierungsrats-Erneuerungswahl, 08.30 - 09.30 Uhr
- 13.-17. **Musikverein Wil**, Workshop für Jungbläser
- 17. **Militärschützenverein**, Training, 18.30-20.30 Uhr
- 18./19. **TV Hüntwangen**, Jugendtrainingsweekend in Andelfingen
- 22. **Trachtengruppe Rafzerfeld**, Seniorennachmittag, Sternensaal Wil, 14.00 Uhr
- 24. **Militärschützenverein**, Training, 18.30-20.30 Uhr
- 30. **Militärschützenverein**, Training, 18.30-20.30 Uhr

### Mai

- 08. **Militärschützenverein**, Training, 18.30-20.30 Uhr
- 10. **Musikverein Wil**, Muttertagskonzert in Wil
- 14. **TV Hüntwangen**, LA-Einkampf-/Staffelmeisterschaft
- 22. **Militärschützenverein**, Training, 18.30-20.30 Uhr
- 30. **Gemeinde**, Holzgant (Flyer folgt)
- 30./31. **TV Hüntwangen**, Jugendsporttag in Wil/ZH

- Voranzeige: Gemeinde**  
 Donnerstag, 11. Juni 2014, Gemeindeversammlung, 20.00 Uhr  
 Donnerstag, 25. Juni, Seniorenausfahrt (Einladung folgt)  
**Verein Spitex am Rhein**  
 17. Juni, Verein Spitex am Rhein, Generalversammlung, 19.30 Uhr

## Wichtige Telefonnummern



### Ärzte

#### Rafzerfeld

- Notfalldienst 044 360 44 44

#### Eglisau

- Dr. med. Adrian Grunder 044 887 19 21
- santémed Gesundheitszentrum 043 422 39 39
- Dr. med. Martin Tanner 044 867 01 09

#### Glattfelden

- Dr. med. Stephan Ebnöther 044 867 02 70
- Dr. med. Vilma Stalder 043 422 54 44

#### Rafz

- Dr. med. Alfons Sutter 044 886 80 00
- Dr. med. Benno Zurgilgen 044 869 14 11

### Apotheke

#### Eglisau

- Toppharm Sonnen Apotheke 043 810 75 36

### Drogerie

#### Hüntwangen

- Rusconi 044 869 04 20

### Zahnärzte

#### Eglisau

- Dr. med. Hager / Maurer 044 868 38 88

#### Glattfelden

- Dr. med. Yan Gerhardsen 044 867 32 36

#### Rafz

- Yolanda Bleiker 044 869 07 44

### Tierarzt

#### Rafz

- Praxis Brack & Vonmoos 044 869 22 25



**Wasterkinger Mitteilungen**  
**Helga Gut, Stiegstrasse 189, 8195 Wasterkingen**  
**Tel: 044 869 06 05, E-Mail: [wamit@bluewin.ch](mailto:wamit@bluewin.ch)**